

HERRSCHINGER SPIEGEL

Ihre Orts- und Gästezeitung
für Herrsching, Breitbrunn und Widdersberg

Monatlich an alle Haushalte
14. Jahrgang | 7. Ausgabe | 08. Juli 2025

Immer aktuell unter www.herschinger-spiegel.de

„Blaues Band vom Ammersee“

begeistert mit sportlichem Wettbewerb und sommerlichem Flair



Strahlende Sieger bei der Ehrung – in der Mitte das legendäre blaue Band

Die Kulisse hätte kaum schöner sein können: Bei sommerlichen Temperaturen, einer leichten Brise und klarer Sicht veranstaltete der Rhein-Main-Donau Segelclub (RMDSC) am 21. Juni 2025 die 51. Auflage der Traditionsregatta „Blaues Band vom Am-

mersee“. Insgesamt 28 Boote – eine bunte Mischung aus Yachten und sportlichen Jollen – folgten der Einladung in die Herrschinger Bucht. Die Regattastrecke führte im klassischen Kurs über insgesamt 22,5 Seemeilen: Von Herrsching aus bis zur Schwedeninsel, weiter nach

Riederau und schließlich zurück zum Ausgangspunkt.

Mit dabei waren nicht nur langjährige Regattateilnehmer, sondern auch neue Teams aus ganz Bayern. Besonders herzlich begrüßt wurde die Crew des Hilpoltsteiner Segelsportclubs

Rothsee e.V., die eigens aus dem Nürnberger Land anreiste und zum ersten Mal teilnahm. Gestartet wurde pünktlich um 10 Uhr. Beste Bedingungen – Windstärke 2 bis 3 Beaufort – sorgten für faire Wettkämpfe, spannende Positionskämpfe und enge Zeitabstände.



Im Wettbewerb um das blaue Band

Sportliche Höchstleistungen auf dem Wasser

In der Wertung nach gesegelter Zeit ging der Sieg an das Team um Alexander Bichler auf der „Hook“ (Dolphin 81) vom HSC Herrsching, das die Strecke in starken 5 Stunden und 10 Minuten absolvierte. Auf Platz zwei segelte die „Tohuwaboju“ (Lotus 30 spezial) unter der Füh-

rung von Andy Weger für den gastgebenden RMDSC. Platz drei belegte das schnelle J70-Boot „Kealakekua“ vom Akademischen Seglerverein München (ASViM) mit Steuermann Louw Feenstra, das in diesem Jahr erstmals mit antrat und mit seiner Performance überzeugte. Das stattliche Club-Flaggschiff „Thimalus“, ein 45er Nationaler Kreuzer von 1925, belegte mit Skipper Franz Schwarz einen starken vierten Platz.

In der Jollenwertung lag Stefan Dömök vom Augsburg Segler-Club (ASC) mit seiner Olympia-Jolle „Greif“ vorn. Auf Rang zwei folgte Jens Albrecht vom HSSCR auf einer Seggerling-Rennjolle. Dritter wurde Martin Hussman vom Segelclub Landsberg-Lech-Ammersee (SCLL) auf der sportlichen Sigma Active 600 „Esprit“.

Da bei der Regatta Yachten und Jollen unterschiedlichster Bauart gegeneinander an-

treten, erfolgt zusätzlich eine Wertung nach dem sogenannten Yardstick-System, das die individuelle Leistungsfähigkeit jedes Bootstyps berücksichtigt. In dieser Gesamtwertung lag die „Kealakekua“ (Feenstra, ASViM) vorn, gefolgt von der „Hook“ (Bichler, HSC), der „Thimalus“ (Schwarz, RMDSC) und der „Tohuwaboju“ (Weger, RMDSC).

Siegerehrung und Sommerabend mit Seeblick

Nach der sportlichen Anspannung folgte ein stimmungsvoller Ausklang am Clubgelände direkt am Seeufer. Die Siegerehrung wurde von den RMDSC-Vorständen Dr. Harald Noll und Gabriele Hochmuth sowie Wettfahrtleiter Dirk Dieber vorgenommen. Überreicht wurden hochwertige Sachpreise und – traditionell – das symbolträchtige „Blaue Band“ als Wanderpreis an die schnellste Yacht.

Im Anschluss verwandelte sich das Clubareal in einen sommerlichen Treffpunkt für Segler:innen, Familien und Freunde. Bei Live-Musik, feinen Grillspezialitäten der Metzgerei Ruf aus Seefeld und kühlen Getränken klang der Regattatag in entspannter Atmosphäre aus. Ein lauer Abend, wie er im Bilderbuch steht, lud zum Verweilen ein. Vom Gelände aus bot sich den Gästen ein eindrucksvoller Blick auf den Sonnenuntergang über dem Ammersee – ein Panorama, das nicht nur die Segler:innen für einen langen Tag auf dem Wasser belohnte, sondern auch für einen stimmungsvollen Abschluss sorgte. Die Regatta „Blaues Band vom Ammersee“ ist Teil der Ammersee-Yardstick-Meisterschaft (AYM). Für die Wertung wurde die erste Runde der Regatta mit 7,5 Seemeilen berücksichtigt. ■

Für Sie berichtete Sandra Eichner.
Fotos: HS

Herrschinger Baumarkt

Hobbyland

Der Baumarkt in Ihrer Nähe!

www.herrschinger-baumarkt.de



freundlich, kompetent und nah!



Volles Haus fette Beats Nachwuchsbands rocken das Jugendhaus

Ein Abend voller Energie, Leidenschaft und lauter Musik: Zwei junge Nachwuchsbands sorgten Ende Mai im „Stellwerk“ - Haus der Jugend für ein unvergessliches Konzerterlebnis. Schon Tage vor dem Abend war klar – das Haus wird ausverkauft. Und das Publikum wurde nicht enttäuscht. Die beiden Bands, „Wetbrikk“ aus Herrsching und „Catcall“ die aktuell noch am Anfang ihrer musikalischen Laufbahn stehen, lieferten eine Show ab, die sich sehen und vor allem hören lassen konnte. Mit kraftvollen Songs, mitreißender Bühnenpräsenz und spürbarem Herzblut brachten sie den Saal zum Kochen und feiern. Ob tanzbare Riffs, gefühlvolle Balladen oder punkige Rebellion, das Programm war abwechslungs-

reich und begeisterte die zahlreichen jungen Menschen, die ins „Stellwerk“ gekommen waren.

„Solche Abende zeigen, wie viel Potenzial in der jungen Musikszene steckt. Wir sind froh, eine Plattform für Nachwuchskünstler bieten zu können und damit unterstützen zu können.“, so Christian Kreilkamp.

Das Event war ein voller Erfolg und macht Lust auf mehr. Für die Bands war es ein wichtiger Schritt auf ihrem musikalischen Weg – für das Publikum ein Abend, den man so schnell nicht vergisst. Eine Wiederholung solcher Events in Zukunft ist denkbar. ■

Artikel und Fotos: HS



ENDLICH URLAUB - auch für Ihre Füße



- ✓ **Bequemschuhe** für Wander-, Städte- & Strandurlaub
- ✓ **Einlagen nach Maß** auch für Sandalen
- ✓ **Flip Flop nach Maß**
- ✓ **Fußpflege/Podologie**

Meisterbetrieb für Orthopädie-Schuhtechnik

Tremi Laufgut®

GUTE SCHUHE • GESUNDE FÜSSE

Gewerbestr. 15 • Herrsching • Tel. 08152-993 0750 • tremi-laufgut.de

Jetzt Beratungstermin auf asmo.de sichern!



Alle aktuellen Angebote und Aktionen auf www.asmo.de



ASMO KÜCHEN

Ihr Spezialist für Einbauküchen in Bayern seit 1974

ASMO Küchenstudios finden Sie in München-Nord / Neufahrn bei Freising, Landshut-Nord, Ingolstadt-Süd, München West / Freilham, München-Süd / Unterhaching und Raubling-Pfraundorf bei Rosenheim

Feuer & Flamme am 11.07.



Lange Einkaufsnacht am Freitag den 11.07.2025 mit Live-Musik, leckerem Essen & kühlen Getränken!

Wir laden Sie herzlich ein, bei uns am Vodafone Shop vorbeizuschauen! Wie jedes Jahr haben wir keine Kosten und Mühen gescheut wieder ein erstklassiges Erlebnis für Sie auf die Beine zu stellen.

Ab 18 Uhr geht's offiziell los - open End!

Happy Hour um 17 Uhr - ein gratis Glas Sekt für jeden!

Also tragen Sie sich den Termin im Kalender ein und kommen sie vorbei. Es lohnt sich!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Vodafone Shop Ammersee.



Vodafone Ammersee
Luitpoldstr. 2 • 82211 Herrsching
08152-397888



Der Vorstand und die Beisitzer des 2023 gegründeten Vereins Pro Natur Herrsching e.V. (v.l.) Petra Behcet, Heidi Körner, Karin Casaretto (1. Vorsitzende), Karl-Heinz Wirth (Kassier), Ela Bauer und Norbert Wittmann (2. Vorsitzender).

„Zuhören, verstehen, gemeinsam gestalten“ Verein Pro Natur Herrsching präsentiert die Ergebnisse ihrer Bürgerumfrage

Drei Monate, von Anfang März 2025 bis Anfang Juni 2025 stand die Umfrage des Vereins Pro Natur Herrsching e.V. den Bürgern online zur Verfügung und erhielt einiges an Resonanz. Die 1. Vorsitzende des Vereins, Karin Casaretto präsentierte am 30.6. die Ergebnisse von insgesamt 966 Umfrageteilnehmern. „Das sind immerhin fast 10 % der Herrschinger Bevölkerung,“ referiert Casaretto, „so dass die Umfrage durchaus als repräsentativ gewertet werden kann.“

Zehn Fragen wurden mit dem Befragungstool „Iamapoll“ zu den unterschiedlichsten Themen gestellt, die die Herr-

schinger Bürger seit Jahren immer wieder beschäftigen. Von allgemeinen Bereichen, wie der Bahnhofsgestaltung und Nutzung, der Verkehrssituation für Radler, Fußgänger und Autofahrer inklusive der Fragestellung zu einem möglichen Parkleitsystem, über Pro Natur spezifische Themen wie dem Baumschutz, Energiewende und Klimawandel hin zur grundlegenden Frage danach, „Wie gut funktioniert Demokratie in Herrsching?“.

Übersichtlich und transparent erläuterte Casaretto die Ergebnisse der Befragung. Detailliert werden sie auf der Homepage des Vereins www.ProNaturHerrsching.de

zur Verfügung gestellt und interessierte Bürger können jederzeit darauf zugreifen. Grundsätzlich ist festzuhalten, dass umfassende, offene Information das A und O für eine Bevölkerung ist, die sich in ihren Bedürfnissen wahrgenommen fühlt und daraus Zufriedenheit mit der Lebenssituation in der Gemeinde zieht. Casaretto verweist darauf, dass sich häufig die Angabe „neutral“ in den Antworten aus „zu wenig Information zu dem Thema“, wie sich den zusätzlich möglichen individuellen Kommentaren entnehmen lies.

Als Konsequenz aus der Bürgerumfrage leitet der Verein Pro Natur Herrsching für sich

folgende Handlungsmaxime ab: „Zuhören, verstehen, gemeinsam gestalten“. Getreu diesem Motto wollen die 17 Mitglieder des Vereins aktiv für die Umsetzung der mehrheitlichen Umfrageergebnisse einstehen. Das bedeutet einerseits weiter intensiviertes Informationsengagement im Vereinsrahmen, aber auch aktives Eintreten für die formulierten Wünsche der Herrschinger Bürger im Gemeinderat. So wird diese Bürgerumfrage 2025 des Vereins Pro Natur bei den Gemeinderatswahlen 2026 mit Sicherheit eine Rolle spielen. ■

Für Sie berichtete Catharina Geiselhart.

AKTUELLE BERICHTE

und weitere Fotos finden Sie auch unter

www.herrschinger-spiegel.de

Find us on 



Sommernachtsflaute statt Sommernachtsträume

Herrsching hat ein Problem – und es ist nicht der Tourismus, sondern der Umgang mit ihm. Als Betreiber des KIEZ und als jemand, der seit Jahren mit Herzblut dafür arbeitet, diesen Ort lebendig zu halten, kann ich das nicht länger stillschweigend hinnehmen.

Was wir hier erleben, ist ein systematisches Ausbremsen all jener, die Herrsching als lebens- und liebenswerten Ort gestalten wollen. Wir, die Gastronominnen und Gastronomen, investieren Zeit, Geld, Energie – und bekommen dafür regelmäßig einen Maulkorb verpasst. Keine Außenbewirtung nach 22 Uhr. Musikverbot. Willkürliche Einschränkungen. Und das in einem Ort, der sich als Tourismusstandort versteht?

Es reicht nicht, sich mit See und Alpenblick zu schmücken. Ein Ort, der vom Tourismus lebt – und das tut Herrsching –, muss sich auch dazu bekennen. Dazu gehört ein klares Bekenntnis zur Außengastronomie, zur Aufenthaltsqualität, zur Lebensfreude. Stattdessen erleben wir: Einzelinteressen dominieren die kommunale Entscheidungsfindung, während die Politik schweigt oder sich hinter Paragraphen versteckt.

Niemand fordert hier Ballermann-Verhältnisse. Wir reden von einem lauen Sommerabend mit Freunden, einem Glas Wein am See, Musik, die nicht lauter ist als der Ap-

plaus bei einer Hochzeit. Das ist keine Zumutung – das ist Lebensqualität. Und die wird gerade systematisch zerstört.

Die Konsequenzen sind nicht theoretisch. Sie sind ganz real: Umsatzeinbrüche, Entlassungen, leer gefegte Abende. Wir fahren das Personal runter, schließen früher, kürzen die Angebote – und das in der Hauptsaison. Jeder Mittelständler weiß: So ruiniert man einen Standort, lange bevor es jemand merkt. Dabei geht es nicht darum, irgendjemandem etwas wegzunehmen. Es geht darum, Rahmenbedingungen zu schaffen, die Gastronomie ermöglichen, nicht verhindern. Um Regeln, die für alle nachvollziehbar sind – und nicht davon abhängen, wer sich am lautesten beschwert. Vor allem aber geht es um ein Grundverständnis: Dass ein Tourismusort auch Strukturen braucht, die zu dieser Rolle passen.

Vielleicht ist genau jetzt der Moment, sich ehrlich zu fragen: Will Herrsching tatsächlich ein Ort sein, der für Gäste wie für Einheimische lebt – oder bleibt es bei der schönen Kulisse und dem immergleichen Stillstand? ■

Fritz Frömming
Betreiber des KIEZ Herrsching

Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung des Verfassers und nicht des Verlages wieder. Die Veröffentlichung bzw. Kürzung von Leserbriefen behält sich der Verlag vor.

**10% JUBILÄUMS
RABATT**
bis 12. Juli 2025

Auf Bodenbeläge, Parkett,
Vorhang-/Dekorations- & Möbelstoffe
und innenliegender Sonnenschutz vieler Marken



82266 Inning am Ammersee | Walchstadter Straße 5 | Tel. 08143 326 | Fax 08143 380
welzmueller-raumausstattung@gmx.de | www.raumausstattung-welzmueller.de

KEY & MORE

A.Stamp



- Türöffnung • Aufsperrdienst
- Schließanlagen • Beschläge
- Insektenschutzgitter
- Kellerschachtabdeckung
- Montage • Reparatur
- und vieles mehr ...



📍 82211 Herrsching 📞 08152 48334 🌐 www.keyandmore.de

Baumpflege
da Holz knecht

Sebastian Singer · Hannawies 1 · 82346 Frieding
Tel. 08152-3189 · Mobil 0175-1673692 · Fax 08152-999172
info@dahoizknecht.de · www.dahoizknecht.de

- Baumpflege
- Baufeldrodung
- Obstbaumschnitt
- Baumsanierung
- Wurzelstockfräsen
- Pflanzung
- Baumfällung
- Wurzelanierung
- Baumkontrolle
- Seilklettertechnik
- Baumumfeldverbesserung
- Gutachten



Levin Weigelt und Lilian Sailer veranstalteten ihre erste Spendenparty an der Lagobar.

Große Spendenbereitschaft für den guten Zweck Für das JoMa-Projekt: Charity-Party an der Lagobar

Sonne satt, Livemusik, tolle Aktionen und gute Getränke für den guten Zweck: Die Charity-Veranstaltung am 28. Juni an der neu eröffneten Lagobar am Dampfersteg war ein voller Erfolg. Bereits am Nachmittag füllte sich der Bereich rund um die Bar mit gut gelaunten Besuchern jeden Alters. Sie genossen kühlende Drinks, während der Gitarrist der „Strawheads“ mit einem bunten Potpourri aus allen Musikrichtungen begeisterte. Auch für die kleinen Gäste war einiges geboten. An kleinen Ständen gab es verschiedene Aktionen wie

Kinderschminken, Stoffbeutel gestalten oder Anstecker kreieren. Insgesamt 300 Lose zu je 5 Euro überraschten mit tollen Sachpreisen, vom Kugelschreiber bis hin zum Friseurgutschein und zwei Hotelübernachtungen. Zu fortgeschrittener Stunde sorgte DJ Etzo vom Bahnwärter Thiel für chillige Beats und elektronischen Sound.

Spenden für „JoMa“
„Jedes Los gewinnt“ heißt es auf dem Banner. Denn der karitative Gedanke steht im Vordergrund. Alle Einnahmen des Tages kommen dem „JoMa-Projekt e.V.“ zugute.

Das ist ein gemeinnütziger Verein, der Familien mit unheilbar kranken, schwerstbehinderten oder gestorbenen Kindern unterstützt. „Die umfassende Hilfestellung für Familien ist mehrdimensional und beinhaltet auch eine psychosoziale Begleitung“, erklärt Lilian Sailer, organisatorische Leiterin bei JoMa und Traumapädagogin. Neben der medizinischen und pflegerischen Aufgaben haben eine langjährige Begleitung und die psychosoziale Stärkung eine wesentliche Bedeutung für die Bewältigung der Lebenssituation. „Leider gibt es die psychosoziale Ver-

sorgung nur ganz wenig, weil sie nicht öffentlich gefördert wird“. Mit dem Erlös aus der Charity-Veranstaltung wolle man nun eine Lücke schließen zwischen medizinischer und pflegerischer Versorgung, so Sailer.

Große Spendenbereitschaft
Beeindruckende 4.013 Euro sind für das JoMa-Projekt und die unterstützten Familien zusammengekommen. „Jetzt müssen wir noch sehen, ob und in welcher Höhe die Gemeinde und die Schlösser- und Seenverwaltung bereit sind, auf Gebühren zu verzichten. Dann läge der Spendenerlös zwischen 3.500 und 4.000 Euro“, freut sich die Organisatorin. Sie bedankt sich bei allen, die das Projekt durch ihre zahlreichen Spenden unterstützt haben, beim Betreiber der Lagobar für die tolle Location und bei ihrem Bruder Levin Weigelt, der mit seiner Firma Schwarzbrenner Gastronomie die Kosten für Musiktechnik, Werbung, Lose und Materialien übernommen hat. ■

Viele Gäste kamen auf einen kühlen Drink vorbei und genossen die Musik.



Für Sie berichtete Nicole Burk.



Kinder begeistern mit Spaß und Teamgeist Großer Erfolg beim Schulhandball Cup 2025

Seit vielen Jahren organisieren wir den beliebten Schulhandball Cup, bei dem Kinder der 4. Klassen aus den Grundschulen Andechs, Wörthsee, Seefeld-Hechendorf und Herrsching

im Mittelpunkt stehen. In den Wochen vor dem Event besuchen unsere Trainer und Trainerinnen die Schülerinnen und Schüler, um ihnen die Basics im Handball zu vermitteln und die Begeisterung für den

Sport zu wecken. Am Freitag, 30. Mai, trafen sich nun knapp 350 Kinder in der Nikolaushalle, um in einem spannenden Turnier den Sieger zu ermitteln. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und zeigte

einmal mehr, wie viel Freude und Teamspirit Handball vermitteln kann.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Sponsoren. ■

Artikel und Foto: HS



IHR MAKLER AUS ANDECHS FÜR DIE REGION

Sebastian Sedlmayr
Graf-Rasso-Str. 4 | 82346 Andechs
Telefon: +49 (0) 8152 99 37 095
www.sedlmayr-immo.de



VERKAUF | VERMIETUNG | BEWERTUNG

Großes Theater an der Realschule: „Romeo und Julia“

Ein Stück Weltliteratur auf modern getrimmt

Die Herrschinger Realschule begeistert regelmäßig mit tollen Konzerten und ausdrucksstarken Aufführungen. So auch im Juni, als die Theater-AG Shakespeares „Romeo und Julia“ von Hansjörg Haaser vor rund 250 Zuschauern auf die Bühne der neuen Turnhalle brachte. 27 Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 10 spielten eine moderne Version von Shakespeares Weltstück. Die Darsteller agierten energiegeladen, leidenschaftlich und laut, wodurch sie der Aufführung einen jugendlichen Anstrich gaben. Sehr zur Freude von Theaterleiterin Birgit Gandorfer, die sich

noch an die Generalprobe am Vorabend erinnerte und diese als „volles Chaos“ beschrieb, weil einige Texte immer noch nicht saßen. „Jetzt ist daraus ein wirklich klasse Stück geworden“.

„Romeo und Julia heute“

Nach Kriminal- und Fantasy-Aufführungen in den letzten Jahren, entschied sich Birgit Gandorfer heuer für einen bekannten Klassiker. Das Besondere daran: Bei der modernen Inszenierung wurde immer wieder zwischen aktueller Jugendsprache und originalen Zitate hin und her gewechselt. Sätze wie „Mit diesen Hartz4-Asozialen wollen wir nichts zu

tun haben“ prägten die Sprache des Stücks.

Gandorfer ist vom großen Engagement ihrer Theaterschüler begeistert: „Seit Dezember haben wir jeden Mittwochnachmittag für ein- einhalb Stunden geprobt“. Im Mai ging es dann für drei Tage in die Landesakademie in Ochsenhausen - ein ehemaliges Kloster, das die Theater AG für ein Probenwochenende nutzen durfte.

Auch in der modernen Fassung stellt das literarisch schönste Liebesdrama den Klassenkonflikt in den Mittelpunkt: Die vornehmen,

eingebildeten „Lords“ sind mit den verarmten, einfachen „Beggars“ verfeindet. Kein Tag vergeht, an dem die Feindschaft nicht dominiert und der Hass zum Streit führt. Julia, gespielt von der 15-jährigen Hannah Laumann, gehört zu den „Lords“. Auf einer Party der Oberschicht lernt sie Romeo (Simon, Knopp, 9. Klasse) kennen, der den „Beggars“ angehört. Zur Eskalation kommt es, als Tybalt, Julias Cousin, die „Beggars“ vertreibt. Trotz aller Widerstände verlieben sich Romeo und Julia. Als Tybalt einen „Bagger“ tötet nimmt Romeo Rache, was zu seiner Verbannung aus Verona führt. Romeo

Feuer & Flamme

Lange Einkaufsnacht in Herrsching

Kunst & Kultur
vor und in den Geschäften

Freitag, 11. Juli 18.00 - 23.00 Uhr

www.wir-herrsching.de

wir
DAS HERRSCHINGER
GEWERBE



Der Klassenkonflikt des Shakespeares Stücks kam auch in der modernen Version zum Tragen.

muss aus der Stadt fliehen und Julia wird gezwungen, einen Fremden zu heiraten. Mithilfe eines Schlafmittels täuscht sie ihren Tod vor und die Tragödie nimmt ihren Lauf: Romeo vergiftet sich und Julia folgt ihm nach. Aber der Tod der beiden Liebenden bleibt nicht ohne Wirkung: Am Ende sehen die zerstrittenen Jugendlichen ihr falsches Verhalten ein und reichen sich im Angesicht der Katastrophe die Hand zur Versöhnung.

Die Begeisterung des Publikums war riesig. Minutenlang Applaus zollte der schauspielerischen Leistung der jungen Leute Respekt. Zum Abschluss wurde ein „Making-of -Video aus der Probenzeit eingespielt – es zeigte nicht nur den großen Zusammenhalt hinter den Kulissen, sondern bezeugte auch die große Spielfreude der Theatergruppe. ■

Für Sie berichtete Nicole Burk.
Fotos: HS

Die Katastrophe nimmt ihren Lauf: Hannah Laumann als Julia (auf dem Podest) möchte ihr Leben aus Liebe beenden.



Einzigartig am Ammersee:
Wir vermessen Ihre Augen
mit dem ZEISS i.Profiler®



Mit dem ZEISS i.Profiler vermessen wir Ihre Augen auf 1/100 Dioptrien genau. Es werden auch Sehfehler berücksichtigt, die bei keinem herkömmlichen Sehtest ermittelt werden können.

Bedenken Sie: Jedes Auge ist einzigartig. Nur wenn Ihr Brillenglas den individuellen "Fingerabdruck" Ihrer Augen berücksichtigt, verspricht es Ihnen perfektes Sehen. Bei Nacht, in der Dämmerung und natürlich am Tag.

DIE LÖSUNG FÜR BESSERES SEHEN - AUCH BEI NACHT:
ZEISS Präzisions-Brillengläser mit i.Scription Technologie - echte Unikate, die ganz individuell auf Ihre Augen und Ihr persönliches Seh-Profil abgestimmt sind.



Inh. Robert Feichtmeier
Bahnhofstraße 41 · 82211 Herrsching
Fon 08152 - 99 88 510
www.sehhaus-herrsching.de

SEH)HAUS
HERRSCHING

Kompetenz für gutes Sehen

FEUER & FLAMME

11. Juli 2025 von 18-22 Uhr.

Erleben Sie einen geselligen Abend mit **exklusiven Möbeln**, **Live-Musik** der wilden 1920er Jahre, kleinen Snacks und leckeren Getränken.



95 JAHRE DARCHINGER
WOHNDESIGN+SCHREINEREI

Einrichten seit 1929

Wohnen Küchen Schreinerei Objekteinrichtung

Tel 08152-1252 Web wohndesign-darching.de

Madeleine-Ruoff-Straße 4-5 Herrsching Mo-Fr 9-18 & Sa 10-14 Uhr

Zwei Welten, zwei Großmütter und eine Gitarre

Leni Gwinner und Shi Mei lesen aus ihren aktuellen Romanen

Am Freitag, den 27. Juni 2025 lud der Kulturverein Herrsching e.V. zu der Lesung „Großmütter“ mit musikalischer Umrahmung ins Kurpark-schlösschen ein. Der Gitarrist Ricardo Volkert eröffnete die Veranstaltung mit einem spanischen Stück und die in der Wüste Taklamakan geborene, seit den 1990er Jahren in Deutschland lebende Shi Mei begann ihren 2024 erschienenen Erstlingsroman auf Deutsch vorzustellen. Der Roman „Tamarisken in der Wüste“ ist eine Familiensaga, die in China Anfang 1920 beginnt. Die Autorin erzählt darin die einerseits leidvolle und doch von Zuneigung ge-

prägte Lebensgeschichte ihrer Großmutter mit großem Einfühlungsvermögen.

„Der kleinen Orchidee werden mit sechs Jahren die Fußknochen gebrochen und einbandagiert. Die so zu winzigen „Lotusblüten“ verkrüppelten Füße sollen ihre Chance erhöhen, später einen reichen Mann zu bekommen.“ so ist auf dem Klappentext zu lesen. Die Protagonistin Orchidee wird, der Tradition gemäß über eine Heiratsvermittlerin, mit gerade sechzehn Jahren an einen reichen Großgrundbesitzer verheiratet und bekommt insgesamt dreizehn Kinder, von denen allerdings

nur fünf das Erwachsenenalter erreichen. Orchidee erlebt in der Beziehung zu ihrem Ehemann innige Zuneigung und kann so mit dem schmerzlichen Verlust ihrer Kinder, den familiären Intrigen und den gesellschaftlichen Ungerechtigkeiten sowie politischen Kämpfen in der Zeit umgehen. Die Tamariske, eine widerstandsfähige Pflanze, die sogar in kargen Wüsten blüht und gedeiht wird zum Sinnbild für Orchidee. Im Laufe ihres Lebens entwickelt sie sich trotz aller Widrigkeiten zu einer entscheidungsstarken Frau, die für sich und ihre Familie den Weg zwischen althergebrachter Tradition und der

kommenden Moderne findet. Ihr Lebensweg spiegelt die politischen Ereignisse der Machtübernahme Mao Zedongs 1949, den folgenden Hungersnöten 1958 und 1961 sowie die Kulturrevolution 1966 in China wider.

Einen absoluten Gegensatz zu dem Wüstenepos bildet der 2023 erschienene, ebenfalls ein Erstlingsroman „Lebkuchen und andere Sterne“ von Leni Gwinner. Die zwar in den USA geborene, aber schon als Kind in der Nähe von München aufgewachsene Autorin erzählt ebenfalls eine Familiengeschichte. Diese hat einen eindeutig kulinarischen Einschlag und

Wir suchen Dich!

SCHREIBE ÜBER DEINE GEMEINDE!

**Texten macht Dir Spaß,
und für Fotos hast Du
auch ein Gefühl?**

WIR BIETEN DIR
Termine mit interessanten Menschen
flexible Arbeitszeiten
ein gutes Zusatzeinkommen
monatliche Abrechnung auf Honorarbasis

DEINE AUFGABE
Berichterstattung für unsere Ortszeitung;
Besuch von Veranstaltungen
u.a. im Bereich Kultur, Sport, Politik
in Herrsching und Umgebung



**KURZBEWERBUNGEN ODER
VORABINFORMATIONEN**
IKOS Verlag | z. Hd. Heiko Schmidt
Theresienstr. 73 | 85399 Hallbergmoos
oder E-Mail an: hschmidt@ikos-verlag.de

Du
für den

HERRSCHINGER
SPIEGEL



Die Autorinnen Leni Gwinner und Shi Mei mit dem Gitarristen Ricardo Volkert zu Gast beim Kulturverein Herrsching e.V. im Kurparkschlösschen Herrsching.

verfügt über eine gewaltige Portion Humor und Witz. Die Erzählung überbrückt einen Zeitraum von 150 Jahren, genauer von 1891 bis 2049 und handelt sich an der Tradition des Lebkuchenbackens entlang. Sie beginnt mit Anna Oppermann, bei der lebkuchenteigknetend die Wehen zur Geburt ihrer Tochter Leopoldine einsetzen. Ein Stück dieses Lebkuchenteigs trocknet, erhärtet und überdauert so ein Jahr. Durch einen Zufall wird das Stückchen „historischer

Teig“ in den frischen Teig des Folgejahres hineingeknetet und es entsteht die Tradition immer einen Teil des Teiges zu bewahren, um ihn weiterzuverwenden. So wird der Teig zum Chronisten mehrerer Generationen und deren Erlebnisse zwischen Geburt und Tod, Kriegen und Tränen, Liebe und Glück, Aberwitzigem und Absurdem. Der Roman thematisiert auf eine sehr originelle Art und Weise, wie sich Traditionen bilden, wie sie sich wandeln und wie sie dem Menschen mit sei-

nem Ritualbedürfnis in der Gesellschaft Halt geben und im kleinsten sozialen Gefüge -der Familie- Identität stiften können.

Den beiden Herrschinger Autorinnen Leni Gwinner und Mei Shi, die sich vor 8 Jahren in der Schreibwerkstatt der Gemeinde kennenlernten, gelang es einprägsam ihre Romane lebendig und korrespondierend zu präsentieren. Der Gitarrist Volkert ergänzt die abwechselnden Vorträge mit passendem Liedgut auf

Spanisch und Englisch. So kamen die beiden Familiengeschichten mit so unterschiedlichen kulturellen Hintergründen -die vom traditionsreichen China schicksalhaft geprüfte Orchidee aus der Wüste Gobi und die Wiener Lebkuchenbäckerin mit ihrer einzigartig-exzentrischen Lebkuchentradition- bei dem interessierten Publikum sehr gut an. ■

Für Sie berichtete Catharina Geiselhart.



LANKES
IMMOBILIEN



Ihr Vertrauen,
unsere Verpflichtung.

Immobilien sind unsere Leidenschaft

www.lankes-immobilien.com



Münchner OPEN AIR Sommer 2025

5.-17. AUGUST
Brunnenhof | Residenz



Di.	5.8.	VIVALDI: DIE VIER JAHRESZEITEN
Mi.	6.8.	THE MUSIC OF PHIL COLLINS & GENESIS
Do.	7.8.	JUST TINA
Fr.	8.8.	PINK FLOYD PERFORMED BY ECHOES
Sa.	9.8.	VÖLLIG LOSGELÖST – DIE SOMMERPARTY
So.	10.8.	ITALO POP NIGHT
Mo.	11.8.	BEST OF MUSICALS
Di.	12.8.	BEST OF AUSTROROPE
Mi.	13.8.	THE MUSIC OF QUEEN
Do.	14.8.	SOMMERNACHT DER FILMMUSIK
Fr.	15.8.	THE MUSIC OF WHITNEY HOUSTON
Sa.	16.8.	ABBA-NIGHT
So.	17.8.	ITALIENISCHE OPERNACHT

Konzertbeginn jeweils 20 Uhr

www.muenchneropenairsommer.de



TERMINE | VERANSTALTUNGEN

10.07. – Donnerstag

Energieberatung in Herrsching
14 – 17.45 Uhr | Energiewendezentrum

10.07. – Donnerstag

Filmabend „Holy Shit“
19.30 Uhr | Naturschutz- und Jugendzentrum

11.07. – Freitag

Feuer und Flamme
Lange Einkaufsnacht
18-23 Uhr | Herrsching

12.07. – Samstag

Bücherverkauf Indienhilfe
10 - 16 Uhr | Antiquariat im Weltladen der Herrschinger Indienhilfe e.V.

12.07. – Samstag

4. Nachhaltigkeitsfest – „Unser Wasser“
13.30 - 18 Uhr | Naturschutz- und Jugendzentrum

13.07. – Sonntag

SommerNachtKonzerte 2025
Magische Harfe | Tango, Jazz und Impressionismus
20 Uhr | Erlöserkirche

16.07. – Dienstag

Vortrag: Bäume und Sträucher im Hausgarten zu Zeiten des Klimawandels
19.30 Uhr | Haus für Kinder

20.07. – Sonntag

SommerNachtKonzerte 2025
MisaTango
20 Uhr | Erlöserkirche

21.07. – Montag

Kräuter-Hexenküche
17 Uhr | Naturschutz- und Jugendzentrum

21.07. – Montag

Gemeinderatssitzung
19 Uhr | Sitzungssaal im Rathaus

22.07. – Dienstag

Seniorenbeirat öffentliche Sitzung
14.30 Uhr | Sitzungssaal

24.07. – Donnerstag

Politischer Sundowner
Bürgergemeinschaft Herrsching
Wir wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen zum Thema „Drei Wünsche für Herrsching“
18.30 Uhr | Sportplatz am See

24.07. – Donnerstag

Cantilena Chor – „20 Jahre - 20 Lieder“
20 Uhr | Kurparkschlösschen

28.07. – Montag

Bau-, Umwelt- und Infrastrukturausschuss
19 Uhr | Sitzungssaal im Rathaus

03.08. – Sonntag

„LEBENSFREUDE“
Musik-Kabarettist Vogelmayr
19 Uhr | Einlass 18 Uhr | Biergarten des Gasthofs zur Post

04.-08.08. – Mo.-Fr.

Die Welt retten mit youtube-shorts – Ferienprogramm
Wartaweil 77, 82211 Herrsching

07.08. – Donnerstag

Konzerte-Reihe „Indien im Welthaus“ 2025
mit Sivani Saraswatula (Gesang), Magnus Dauner (Mridangam & Percussion), Tom Jahn (Piano) und special guest Karthik Mani (Gatham)
20 Uhr | Einlass 19.30 Uhr
Welthaus „Alte Schule“
Saal im 1. Stock

Senden auch Sie uns Ihre Termine zur Veröffentlichung!

info@herrschinger-spiegel.de
Tel.: 0811 555 45 93-0

WOCHENMARKT IN HERRSCHING

Jeden Samstag von 8 – 12 Uhr
am Bahnhofplatz
auf dem Parkplatz vor der Volks- und Raiffeisenbank.

SCHORER + WOLF *mu*



PLAKETTE FÄLLIG?

JETZT HU-TERMIN VEREINBAREN!



+49 8152 4853010

HERRSCHING
SEEFELDER STR. 54

KONZERTE-REIHE „INDIEN IM WELTHAUS“ 2025

Donnerstag, 7. August | 20 Uhr | Einlass ab 19:30 Uhr

„Laya meets Jazz“ mit Sivani Saraswatula (Gesang), Magnus Dauner (Mridangam & Percussion), Tom Jahn (Piano) und special guest Karthik Mani (Gatham) Kaum eine Musik weckt so viel Sehnsucht und Faszination wie die traditionelle Musik des indischen Subkontinents. Und dennoch haben sich nur wenige Musiker aus dem Westen auf den Weg gemacht, um diese Musik zu studieren und zu lernen. Zu ihnen zählen insbesondere große Akteure des Jazz, wie John McLaughlin oder Charlie Mariano. Diese Musiker teilen die Erfahrung und die Überzeugung, dass Jazz und indische Musik eine besondere Symbiose eingehen können. Eintritt: 20€ Vorverkauf, 22€ Abendk.

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst und den Bayerischen Musikrat. Veranstalter: Magnus Dauner
Weitere Informationen: <https://indienhilfe-herrsching.de/node/787>

CANTILENA CHOR – „20 JAHRE - 20 LIEDER“

Donnerstag, 24. Juli | 20 Uhr

Der Chor Cantilena e.V. gibt im 20. Jahr seines Bestehens und 1. Jahr seiner Vereinsgründung ein Jubiläumskonzert.

Es findet im Rahmen der beliebten Open Air-Konzertreihe des Chores am 24. Juli um 20 Uhr vor dem Herrschinger Kurparkschlösschen statt (bei schlechtem Wetter in der katholischen Kirche St. Nikolaus).

Das Repertoire führt durch einen abwechslungsreichen Abend unter dem Motto „20 Jahre - 20 Lieder“ und zeigt einen bunten Querschnitt aus Lustigem, Nachdenklichem, Pop, Folk und Volksmusik, etwas zum Mitsingen, kurz: so bunt wie der Chor Cantilena selbst und mit einem Ohrwurm für jeden Geschmack.

Dabei wird der Chor unter der Leitung von Elisabeth Schmidt musikalisch von befreundeten Musikern und dem Kinderchor der Pfarreiengemeinschaft Ammersee-Ost begleitet.

Die Veranstaltung wird von der Kulturförderung der Gemeinde Herrsching unterstützt.

Der Eintritt ist wie immer frei, um Spenden wird herzlichst gebeten - Cantilena spart auf eine eigene Auftrittstechnik und Podeste.

EISSTOCKVEREIN ESV HERRSCHING E. V.

Schnupperstunden von April bis Oktober

Jeden **Donnerstag ab 19 Uhr** öffnet der ESV Herrsching seine Pforte und steht mit Rat und Tat bereit um Neugierigen alles rund um das (Eis) Stockschießen auf unserer Anlage in der Birkenallee in Herrsching, neben der Realschule, zu zeigen. Information zu unserem Sport und unserem Verein finden Sie auf der Seite www.esv-herrsching.de

Termine im Juli: 10.07., 17.07., 24.07., 31.07.

Vereinsmeisterschaft: 10.07. | Start 19 Uhr | bitte anmelden
(Ausweichtermin 17.07.2025)

Freitags-Freizeiturniere: 25.07. | 18:30Uhr (Meldung 18 Uhr)

VHS STARNBERG AMMERSEE E. V.

Kienbachstr. 3 | 82211 Herrsching | Telefon: 08151 97312-10

info@vhs-starnbergammersee.de | www.vhs-starnbergammersee.de

Kurse im Juli

09.07.	17:00	Starnberg	Sprachcafé Deutsch - Grammatik- und Wortschatztraining
09.07.	18:00	Herrsching	Sprachcafé Deutsch - Grammatik- und Wortschatztraining
09.07.	19:00	Starnberg	Testament und Nachlass
10.07.	18:00	Starnberg	Koreanische Küche
10.07.	19:30	Herrsching	Sanitärwende „Holy Shit“ - Film mit Filmgespräch
11.07.	14:00	Feldafing	Inselparadies im Starnberger See - Exkursion zur Roseninsel
15.07.	17:30	Exkursion	Gewässer in Herrsching: Ammersee, Kienbach, Fischbach
16.07.	18:00	Herrsching	Sprachcafé Deutsch - Grammatik- und Wortschatztraining
16.07.	19:00	Starnberg	Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht
17.07.	19:00	Starnberg	Darmkrebs: Vorbeugung, Früherkennung und Therapie
21.07.	17:00	Herrsching	Kräuter-Hexenküche
23.07.	18:00	Herrsching	Sprachcafé Deutsch - Grammatik- und Wortschatztraining
24.07.	17:30	Starnberg	Welche vielfältigen Perspektiven bietet die Informatik?
25.07.	17:30	Exkursion	Der Klimawandel und seine Auswirkungen auf unsere Tier- und Pflanzenwelt
28.07.	15:30	Starnberg	Künstliche Intelligenz (KI) gekonnt in Alltag und Beruf einsetzen
29.07.	17:30	Exkursion	Starnberg und der Starnberger See
30.07.	18:00	Herrsching	Sprachcafé Deutsch - Grammatik- und Wortschatztraining
31.07.	15:00	Herrsching	Karriere on Demand

Öffnungszeiten Geschäftsstelle Herrsching:

Montag - Freitag 08:30 - 12:30 Uhr, Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr

In den Schulferien geschlossen.

KULTURVEREIN HERRSCHING

Sie kennen mich nicht, aber Sie haben schon viel von mir gehört...

So., 13.07. | 19 Uhr | Kurparkschlösschen Herrsching

W. R. Heymanns (u.a. Komponist für die Comedian Harmonists) Tochter Elisabeth Trautwein Heymann gibt einen persönlichen Einblick in sein Leben als erfolgreichster UFA- Zeit Komponist.

Seine bekannten (u.a. „Ein Freund, ein guter Freund“) & unbekanntes (u.a. „Heut gefall ich mir“) & amüsanten Lieder mit Tiefgang interpretieren Siso Hagen (Mezzosopran) & Katja Brandl (Klavier).

Eintritt: 20,- Euro

Äl spuid auf: Roots Musik, Country & Chigago Blues

So., 20.07. | 11 Uhr | OpenAir vor dem Kurparkschlösschen Herrsching

Äl Lindinger, aufgewachsen in Triftern, mitten im Rott/Inn Delta, lebt seit gut 30 Jahren im Raum Regensburg. Blues in vielen Facetten: stampfende Boogies, groovender Swing, schwere Balladen, traditioneller Countryblues, natürlich Blues im Chicago Style und auch einige bluesige Stücke in niederbayrischer Mundart gibt das eigenwillige Vollblut zum Besten.

Mit dabei: Der langjährige Weggefährte „Steady Rollin“ Arthur Boger an Gitarre und Perkussion, der einschlägig bekannte Klasse Blues-Kontrabassist Claus „Micky“ Terbrack und als besonderes Schmankerl aus Weilheim Markus „Vinz“ Opitz an der Harp mit von der Partie.

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Kartenverkauf unter: www.kulturverein-herrsching.de

HILFSDIENST HERRSCHING

Ambulanter Pflegedienst, Nachbarschaftshilfe | Bahnhofstr. 38 / I.
82211 Herrsching | Telefon: 08152 989940 | Fax: 08152 989942
info@hilfsdienst-herrsching.de | www.hilfsdienst-herrsching.de

Mittwochclub der Senioren

- Am Mittwoch, den 09.07.2025 um 14-17 Uhr
Kleiner Rundgang durch Herrsching mit der Gemeindecarchivarin
Frau Hellerer (Treffpunkt am Rathaus) und anschließend gemütlicher
Ausklang im Biergarten.
- Am Mittwoch, den 27.08.2025 um 12.30 Uhr treffen wir uns wieder zum
gemeinsamen Mittagessen im Arthotel Andechser Hof, Zum Landungs-
steg 1, 82211 Herrsching.

TSV-HERRSCHING

Wöchentliches Fitnessangebot

Montag

18.15 Uhr **Gymnastik fit und beweglich** Marianne Hinz
Martinshalle

Dienstag

18.15 Uhr **Flower Power** S. Feyrer-Stöhr
Alte Realschulturnhalle

19.15 Uhr **Functional Training** Claudia Becker
Alte Realschulturnhalle

Mittwoch

8.15 Uhr **Präventives Wirbelsäulen-
und Osteoporosetraining** Ulli Schreiber
Martinshalle

9.15 Uhr **Allround – Fitness am Stuhl** Ulli Schreiber
Martinshalle

10.15 Uhr **Mobility Flow** Bianca Sempebwa
Martinshalle

18 Uhr **Laufgruppe** Sonja Geisel
Gemeindesteg, Sportplatz am See

18.30 Uhr **Bodystyling** S. Freyer-Stöhr
Widdersberg/Gemeindehaus

Donnerstag

17 Uhr **Yoga** Sylvia Penker-Haindl
Martinshalle

17 Uhr **Zumba** Rocio Gabriela Frei
Alte Realschulturnhalle

18.15 Uhr **Pilates** Claudia Becker
Martinshalle

19.15 Uhr **Step Aerobic** Claudia Becker
Martinshalle

20 Uhr **Line Dance-Abend für alle** Melanie Würschinger
Martinshalle
und Michaela Kressin
jeden 2. Do./Monat!

ACHTUNG: Line Dance im Juli ausnahmsweise am 17. Juli!!!

Freitag

9 Uhr **Nordic Walking** Mia Schmidt
Gemeindesteg, Sportplatz am See

Das komplette Angebot der Abteilung, aktuelle Infos und
kommende Workshops findet Ihr auf unserer Webseite unter
www.tsv-herrsching.de/gymnastik_turnen

HERRSCHINGER INSEL E.V.

Bahnhofstr. 38 | 82211 Herrsching | Telefon: 08152 9938030
info@herrschinger-insel.de | www.herrschinger-insel.de

Soziale Beratung für Menschen aller Generationen, die Information, Rat oder Hilfe suchen

Bahnhofstraße 38, Tel. 08152 9938030

www.herrschinger-insel.de, info@herrschinger-insel.de

Öffnungszeiten Beratungsbüro: Mo., Mi., Do. 9-13 Uhr, Di. 16-18 Uhr, Fr.
9-11 Uhr

Inselmarkt - Soziales Gebrauchtwarenprojekt der Herrschinger Insel e.V.

Secondhand-Kleidung und kleinere Gebrauchtwaren

Bahnhofstraße 36, Tel. 08152 993 80 30

Öffnungszeiten Inselmarkt: Mo., Do., Fr. 10-13 Uhr, Di. 15-18 Uhr sowie jeden
1. Samstag im Monat von 10-13 Uhr

Selbsthilfegruppe Burnout Syndrom

Im Kontakt mit anderen Betroffenen Information und Erfahrungen austauschen
sowie Fähigkeiten erwerben, die bei der Bewältigung von Burnout helfen.

Jeden 2. Dienstag im Monat. Im Juli: 08.07. Um telefonische Anmeldung
wird gebeten: 08152 - 993 80 30

Selbsthilfegruppen der Suchtkrankenhilfe Blaues Kreuz München e.V. – Hilfe für Suchtkranke und Angehörige

Die Gruppentreffen für Suchtkranke finden jeden Mittwoch um 19.30 Uhr
in der Herrschinger Insel statt.

Die Angehörigen-Gruppe trifft sich jeden Freitag um 18:00 Uhr.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten: 08152 - 39 82 24

Verleih der Isarcard 9Uhr

Die MVV Karten werden an Bürger*innen mit geringem Einkommen und an
Ehrenamtliche der Herrschinger Insel sowie der Herrschinger Tafel verliehen.
Ausgabe der Karten über das Fenster im Hinterhof unserer Einrichtung.

Handy- und Laptopsprechstunde für Senioren

Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen beraten Sie bei Ihren Fragen zur Software
sowie zur Nutzung Ihres Mobiltelefons, Laptops oder Tablets im Alltag. Bitte
bringen Sie dazu Ihr eigenes aufgeladenes Gerät und die Bedienungsanleitung
mit. Das Angebot ist kostenfrei, Spenden sind willkommen und fließen in die
sozialen Projekte der Herrschinger Insel.

Mittwochnachmittag nach Terminvereinbarung. Tel. 08152 - 993 80 30

Freiwilligenagentur der Herrschinger Insel

Wir informieren, beraten und vermitteln Bürger*innen, die sich ehrenamtlich
engagieren wollen. Gemeinnützige Organisationen, die mit Freiwilligen zusam-
menarbeiten möchten, unterstützen wir.

Jeden Donnerstag. Um tel. Anmeldung wird gebeten: 08152 - 993 80 30

Fahrrad AG

Engagierte ehrenamtliche Mitarbeiter der „Arbeitsgruppe Fahrräder“
reparieren und vergeben Räder an bedürftige Mitbürger*innen und
Asylbewerber*innen.

I.d.R. jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 9-11 Uhr in der Herrschinger
Insel. Im Juli: 11.07. und 25.07.

Lesecafé

Im Lesecafé werden Texte aller Art in einer gemütlichen Runde vorgelesen.
Danach sprechen und diskutieren wir darüber. In der Herrschinger Insel wollen
wir allen Erwachsenen eine kurze Auszeit vom Alltag bieten und Kontakte zu
anderen Menschen ermöglichen.

Das Lesecafé findet immer dienstags von 14:30 -16:00 Uhr in der Herrschin-
ger Insel statt.

Nähere Informationen unter: info@herrschinger-insel.de oder Tel. 08152 -
993 80 30.

AUSSENSPRECHSTUNDEN EXTERNER FACHSTELLEN

Fachstelle für pflegende Angehörige - Beratung für Angehörige

Frau Herrmann Gesundheitspflegerin, Dipl. Sozialarbeiterin (FH), Gesundheits-
pädagogin SKA berät pflegende Angehörige zu allen Fragen der Pflege.

Im Juli: 10.07. und 24.07. Um telefonische Anmeldung wird gebeten:
08143 - 241 94 30

Weitere Information: Nachbarschaftshilfe Inning e.V. | Beratung für pflegende
Angehörige (www.nachbarschaftshilfe-inning.de)

Außensprechstunde Pflegestützpunkt

Der Pflegestützpunkt Starnberg informiert und berät individuell, unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Situation, rund um das Thema Pflege.
unabhängig - neutral - kostenfrei

Jeden 3. Montag im Monat von 15:30 bis 17:30 Uhr. Im Juli: 21.07.
Um Wartezeiten zu vermeiden, wird eine telefonische Terminvereinbarung empfohlen: 08151 - 148-77733, E-Mail: pflagestuetzpunkt@LRA-starnberg.de

EUTB - Beratung für Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte und deren Angehörige

Unterstützt Ratsuchende, wenn es um ihr Recht auf Selbstbestimmung, die eigenständige Lebensplanung und um die gesellschaftliche Teilhabe geht. Rechtliche Beratung und Begleitung vor Gericht wird nicht angeboten.
Häufige Themen sind die medizinische Rehabilitation, Arbeit, Bildung und Wohnen. Hier beraten Betroffene Betroffene (Peer Counseling).

Jeden 1. Donnerstag. Im Juli: 03.07.
Um Terminvereinbarung wird gebeten: Tel. 08152 - 993 80 30

Ambulanter Hospizdienst des Hospizvereins Pfaffenwinkel

Frau Marina Michel, palliative Fachkraft, berät vertraulich und kostenlos zu den Themen palliative Versorgung, Begleitung am Lebensende sowie Unterstützungsmöglichkeiten für Angehörige.

Jeden 1. und 3. Fr. im Monat von 9 Uhr bis 11 Uhr. Im Juli: 18.07.
Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter 0881-9258490 oder per E-Mail an info@hospizverein-pfaffenwinkel.de

EVANGELISCHE DREISEEN GEMEINDE

GOTTESDIENSTE JULI

- So., 13.07. | 4. So. n. Trinitatis
9.30 Uhr Herrsching Erlöserkirche, Gottesdienst Pfarrer Breit
11 Uhr Wörthsee Gemeindehaus, Gottesdienst Pfarrer Breit
- So., 20.07. | 5. So. n. Trinitatis
9.30 Uhr Herrsching Erlöserkirche, Gottesdienst Prädikantin Müller-Boruttua
11 Uhr Seefeld Martin-Luther-Haus, Gottesdienst Prädikantin Müller-Boruttua
- So., 27.07. | 6. So. n. Trinitatis
10 Uhr Herrsching Erlöserkirche, Gottesdienst Pfarrer Rehner und Team

SommerNachtKonzerte 2025 in der Kirche Herrsching

- Sonntag, 13. Juli, 20 Uhr
Magische Harfe Tango, Jazz und Impressionismus sonniges Temperament und musikalische Leidenschaft in technischer Perfektion Evelyn Huber - Harfe solo
- Sonntag, 20. Juli, 20 Uhr
MisaTango Musik von M. Palmeri und A. Piazzolla Evang. Kantorei Herrsching
Septeto di Tango con Bandoneon Birgit Henke - Leitung

PFARREIGEMEINSCHAFT AMMERSEE-OST

Regelmäßige Gottesdienste

- Samstag
18.30 Uhr | Breitbrunn, St. Johannes Sonntägliche Eucharistiefeier
- Sonntag
08.30 Uhr | Sonntägliche Eucharistiefeier: 1. So.: Schlagenhofen, St. Michael
2. So.: Widdersberg, St. Michael
3. So.: Buch, Dreifaltigkeit
4. So.: Widdersberg, St. Michael
10.00 Uhr | Inning, St. Johannes Sonntägliche Eucharistiefeier
10.00 Uhr | Breitbrunn, Fr.-Utz-Saal Sonntägliche Eucharistiefeier
11.30 Uhr | Herrsching, St. Nikolaus Sonntägliche Eucharistiefeier
18.30 Uhr | Herrsching, St. Nikolaus Sonntägliche Eucharistiefeier
- Dienstag
09.00 Uhr | Breitbrunn, St. Johannes Eucharistiefeier
18.00 Uhr | Herrsching, St. Nikolaus Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18.30 Uhr | Herrsching, St. Nikolaus Eucharistiefeier, anschl. euch. Anbetung
- Mittwoch
09.00 Uhr | Herrsching, St. Nikolaus Eucharistiefeier
18.00 Uhr | Inning, St. Johannes Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18.30 Uhr | Inning, St. Johannes Eucharistiefeier
19.00 Uhr | Breitbrunn, Klosterkapelle Eucharistiefeier
- Donnerstag
16.00 Uhr | Herrsching, Johanniterhaus Eucharistiefeier (1., 3., 5. Donnerstag)
18.30 Uhr | Herrsching, Schindlbeckklin. Eucharistiefeier
- Freitag
09.00 Uhr | Inning, St. Johannes Eucharistiefeier

WASSER SCHÜTZEN WIR? BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Das Naturschutz- und Jugendzentrum Wartaweil lädt ein zum

NACHHALTIGKEITSFEST

UNSER WASSER

12.07.2025
13:30 - 18:00

Infostände zum Thema Wasser und Landschaft - Kinderprogramm - Baumklettern - Waldkugelbahn - Mitmachaktionen - Kräuterführung - Flohmarkt - Picknick- und Badeplatz - Kaffee- und Kuchen
Musik: KlangZeit, Johannes Zeller und Marie-Josefine Melchior

Jahrmarkt, um Familien in Not zu helfen

FAMILIENFEST AM HOF

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Livemusik
Spaß und Unterhaltung mit Clown Lupino
außerdem Grillspezialisten, Kuchen und mehr, Tombola, Tattoos, Enten angeln, Dosen werfen, Hoftiere anschauen, Tret-Go-Carts, Spielplatz, Bilderausstellung ...

Samstag
19. Juli 25
13.00 bis 19.00 Uhr

Landgut Schemthaler
Herrschinger Straße 25
8201 Breitbrunn am Ammersee, bei München

Infos und Kontakt hier:
www.kinderhospiz-muenchen.de
kinderhospiz-am-hof@perger.de

Veranstalter ist das Rotary Club Wörthsee zu Gunsten der Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München
www.werthsee.rotary.de
www.kinderhospiz-muenchen.de
www.perger.de
www.landgut-schemthaler.de

Einladung

SOMMERFERIENPROGRAMM

04.08. – 08.08.25 jeweils von 8:00 – 16:00 Uhr
Im Naturschutz- und Jugendzentrum, Wartaweil 76/77, 82211 Herrsching am Ammersee

ANMELDUNG hier

Die Welt retten mit Youtube Shorts

HEY DU KÜNSTLER(IN)!

„Du wolltest doch die Welt retten! Warum ist das nicht passiert? ...“ (Tim Bendzko).
Wenn Du Lust hast, dich mit der Natur zu beschäftigen, kreativ zu sein, digitale Filmetechnik zu nutzen und zu erfahren, was man gegen die Auswirkungen des Klimawandels tun kann, dann komm in der ersten Ferienwoche zu uns ins Naturschutz- und Jugendzentrum!

Es erwarten dich verschiedene spannende Workshops, sowie die Aufgabe in einer Zweiergruppe deine eigene Welt-Rettungs-Story in einem Stopp-Motion-Film zu veröffentlichen.

Alle wichtigen Infos findet ihr auch auf unserer Webseite.

Wir freuen uns auf euch!

Zur Webseite

Veranstalter: V.J.S.P. BUND Naturschutz in Bayern e.V., Naturschutz- und Jugendzentrum, Wartaweil 76/77, 82211 Herrsching am Ammersee

www.bund-naturschutz.de



IHR KONTAKT INS RATHAUS:

Bahnhofstraße 12 | 82211 Herrsching
Telefon: 08152 374-0 | E-Mail: info@herrsching.de

Online-Terminvereinbarung (oder telefonisch)

Bitte vereinbaren Sie einen Besuchstermin!

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 14:00 bis 18:30 Uhr

Online Bürgerbüro

Mit einem Klick die wichtigsten Dienstleistungen im Überblick.

Online Terminvereinbarung

In nur wenigen Schritten Ihr Wunschtermin im Rathaus.

www.herrsching.de

SOMMER-FERIENPROGRAMM 2025

Der Sommerspaß für alle Kinder und Jugendlichen

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern,

die Sommerferien sind für alle Schülerinnen und Schüler eine besondere Zeit. Daher möchten wir auch in diesem Jahr für Abenteuer, Spannung und Spaß in den Sommerferien sorgen. Die Gemeinde Herrsching bietet für die Sommerferien 2025 wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Ferienprogramm an. Derzeit werden durch Wolfgang Schneider, der nun seit 23 Jahren das Ferienprogramm organisiert, die Programmpunkte zusammengestellt.



Viele Highlights, wie Ausflüge mit dem Fahrrad nach Utting in den Hochseilgarten, zum Holz schnitzen nach Hechendorf, zum Stand-Up-Paddeln an den Pilsensee, Kinderyoga am Seeufer, Pizza backen in Widdersberg, Segel-Schnupperkurs beim RMD und vieles mehr werden angeboten. Etliche neue Programmpunkte gibt es: z.B. ein Hörbuch Abenteuer bei der Bücherei, einen Graffiti Workshop mit einem echten Profi, eine Sportuhr programmieren in der VHS, ein Besuch der ESO Supernova in Garching, Kart fahren in Landsberg oder eine Monster City Tour durch Herrsching mit Bavaria Escape. Sicher findet auch heuer jedes Breitbrunner, Herrschinger und Widdersberger Kind etwas nach seinem Geschmack.

Das vielfältige Angebot, ist ab sofort unter <https://herrsching.feripro.de> einsehbar!

Fast täglich kommen weitere Programmpunkte hinzu.

START der online Buchungen: Sonntag, 13. Juli 2025 ab 10:00 Uhr

Mein besonderer Dank gilt allen, die eine Kursleitung übernehmen und den vielen ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern, die die Programme begleiten. Die Veranstaltungen werden aus der Gemeindekasse subventioniert, damit sie mit einer Buchungsgebühr von 7,- Euro je Veranstaltung für jeden erschwinglich bleiben.

Nun wünsche ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, Helfern und Begleitern eine schöne Ferienzeit und viel Freude beim diesjährigen Ferienprogramm der Gemeinde Herrsching am Ammersee.

Herzliche Grüße
Christian Schiller
1. Bürgermeister

GEMEINDEBÜCHEREI HERRSCHING

Lesen was geht!

Eröffnung des Sommerferien-Leseclubs der Gemeindebücherei Herrsching mit Kindertheater

Mit dem Theater Knuth und dem Stück „Das magische Baumhaus“ eröffnet die Gemeindebücherei Herrsching am Mittwoch, den 23. Juli 2025 um 09:00 Uhr in ihren Räumen gemeinsam mit den 3. Klassen der Christian-Morgenstern Grund- und Mittelschule den diesjährigen Sommerferien-Leseclub.



Anmeldungen sind in der Gemeindebücherei Herrsching und unter buecherei@herrsching.de möglich. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein gültiger Büchereiausweis, der für Kinder und Jugendliche kostenlos ist und ein ausgefülltes Anmeldeformular, welches in der Bücherei abgeholt werden kann.

Alle Schülerinnen und Schüler bis 12 Jahre sind herzlich eingeladen mitzumachen. Den Clubmitgliedern stehen über 200 neue spannende Bücher und Hörbücher zur Auswahl.

Mit etwas Glück kann am Ende des Sommerferien-Leseclubs, der bis 19. September andauert, bei der Abschlussveranstaltung am 30. September einer von drei tollen Preisen gewonnen werden! Schon mit einem gelesenen Buch oder einem angehörteten Hörbuch nimmt man an der Auslosung teil und erhält eine Urkunde und eine süße Überraschung. Hauptpreis in diesem Jahr ist eine Eintrittskarte für zwei Erwachsene und zwei Kinder in die Bavaria Filmstadt München.

Bis zu zwei Bücher und zwei Hörbücher sind von jedem Clubmitglied jeweils für zwei Wochen ausleihbar.

Ausleihstart ist Donnerstag, der 31. Juli um 14:00 Uhr.

Der Sommerferien-Leseclub in Bayern ist eine Initiative des Bayerischen Bibliotheksverbandes e.V. und wird von der Bayerischen Staatsbibliothek / Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen konzipiert

Kontakt:

Gemeindebücherei Herrsching
E-Mail: buecherei@herrsching.de
Telefon: 08152 374-85



AUSSTELLUNG IM RATHAUS HERRSCHING

„Mit dem Herzen sehen“ - Christine Wawra Fotografie
Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.

Dieses Zitat des französischen Schriftstellers Antoine de Saint-Exupéry bezeichnet die Gabe echter Empathie und kann als Motto der Fotografin und Journalistin Christine Wawra gelten.

Auf Reisen zu unterschiedlichen Kulturen der Welt diente Christine Wawra die Kamera stets als Medium der Begegnung. Menschen öffnen ihren Blick und ihr Herz. Das reicht über die - oft nicht mögliche - sprachliche Verständigung sogar weit hinaus. Der empathische Blick der Fotografin gilt ebenso wilden Naturlandschaften und Tieren.

Ob auf Auftragsreise im Jemen (2006), wo inzwischen historisch bedeutsame Fotos entstanden, oder als Begleiterin einer Tibet-Expedition, stets sucht Christine Wawra seelische Augenhöhe mit den Menschen vor Ort. Als Betrachter ihrer Fotos lachen wir mit Markthändlern im Jemen oder indonesischen Kindern und blicken in Ehrfurcht auf unberührte Natur.

„Gerade in unserer heutigen Zeit mit ihren Herausforderungen dürfen wir das Staunen wieder lernen und uns von natürlicher Schönheit berühren lassen“, so Christine Wawra. „Dadurch erfahren wir eine tiefe Erfüllung, die uns mit unserer Bestimmung als Menschen rückverbindet.“

Geboren in Stuttgart, studierte die Fotografin zunächst Kunstgeschichte und Germanistik in Tübingen und Rom. Im Anschluss arbeitete sie als freie Journalistin für Kulturredaktionen und realisierte Fotoprojekte und Ausstellungen, wie z.B. ihre bislang größte Ausstellung in der Sendlinger Kulturschmiede in München, im Jahr 2017. Inzwischen lebt Christine Wawra in Oberbayern südlich von München.

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten der Gemeinde bis zum 18. Juli 2025 besucht werden.

Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag von 14:00 bis 18:30 Uhr

Ihr Kontakt zur Künstlerin: 0177 650 3129, www.tiefenscharf.net

GEMEINDERAT HERRSCHING SITZUNGSTERMINE

Die Sitzungen des Gemeinderats sowie deren Ausschüsse finden im Sitzungssaal des Rathauses statt und beginnen um 19:00 Uhr. Zu Beginn jeder öffentlichen Sitzung des Gemeinderates haben die anwesenden Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit Fragen zu stellen. Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Im Online-Sitzungs-Portal der Gemeinde Herrsching finden Sie: Sitzungstermine > Tagesordnungen > Niederschriften



SENIORENBEIRAT HERRSCHING

BOCCIA FÜR GERNESPIELER AB 55+

Jeden Freitag treffen wir uns um 17:00 Uhr zum Boccia-Spiel am Alten Sportplatz, wann immer das Wetter mitmacht! Anschließend wird das Spiel im Balkan Grill gemütlich bei Getränken und Speisen beendet.

BÜRGERTREFF 55+ GASTHOF ZUR POST

Donnerstag: 17. Juli 2025 um 15:00 Uhr

21. August 2025 um 15:00 Uhr

SENIORENBEIRAT ÖFFENTLICHE SITZUNG,

Sitzungssaal im Rathaus

Anmeldung: Mia Schmidt, Tel. 08152 – 4305

oder Mail: mia@schmidt-herrsching.de

Dienstag, 22. Juli 2025 um 14:30 Uhr

Sprechstunde Seniorenbeirat

Sie haben ein Thema für das sich der Seniorenbeirat einsetzen soll? Sie suchen Kontakt zu anderen Senioren? Wir sind für Ihre Fragen und Anliegen da. Kommen Sie zu unserer Sprechstunde.

Termin: Dienstag, 08. Juli 2025 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Anmeldung: Ute Stolle, Telefon: 0157 36810212

Sommerausflug zur Venusgrotte und Park von Schloß Linderhof im Graswangtal

Donnerstag, 17. Juli 2025

Abfahrt: 09:30 Uhr Bushaltestelle am Mitterweg

Die Venusgrotte ist eine künstliche Tropfsteinhöhle, die ab 1875 auf Wunsch von Ludwig II. in den Berg eingebaut wurde. Das riesige Gemälde zeigt die Venusberg-Szenerie der Oper Tannhäuser, sie konnte in verschiedene Farben getaucht werden. 1878 – 1881 erhielt die Grotte diese für die damalige Zeit hochmoderne elektrische Beleuchtung. 2016 wurde König Ludwigs Grotte für die Sanierung geschlossen. Feuchtigkeitsprobleme trugen zum Zerfall bei, nun, nach jahrelanger Restaurierung, ist sie im April 2025 wieder eröffnet worden.

Preis Busfahrt und Eintritt bei Teilnahme von 30 Personen: 28,- €

Anmeldung: Brigitte.Milik@gmx.de oder Burkhard Siewert, Telefon 08152 - 6169

Picknick am See

Hast du Lust?

Wir treffen uns in kleinem Kreis am See und jeder bringt ein Schmankehl zu unserem Picknick mit.

Bitte an Geschirr und Besteck denken!

Termin: Dienstag, 08. Juli 2025 von 13:00 bis 14:30 Uhr, am alten Sportplatz Herrsching

Anmeldung: Ute Stolle, Telefon: 0157 36810212

Weitere Aktivitäten im Verlauf des Jahres:

Es besteht für alle Interessierten die Möglichkeit, sich einer sportlichen Gruppe über einen begrenzten Zeitraum von einer Woche anzuschließen: Winterwandern, Radwandern und atemwegbefreiende Bewegungsangebote sind die Inhalte, Kulturereignisse bieten Höhepunkte. Dabei lernt man sich in schöner Umgebung entspannt kennen. Dass es diese Freizeiten in gemütlichen Hotels schon seit mehr als 20 Jahren gibt, bestätigt ihre Beliebtheit denn es gibt kaum noch Plätze. Wer sich dafür interessiert und wissen will, wie es läuft, melde sich gerne bei:

Mia Schmidt, Telefon 08152 4305 oder mia@schmidt-herrsching.de

Anmeldung: Ute Stolle, Telefon: 0157 36810212

Fr. 1.8., Sa. 2.8. und So. 3.8.2025



Herrschinger Schlossgartenfest

Freitag, 1.8.2025

18:00 Uhr **H30**

Samstag, 2.8.2025

13:45 Uhr **Standkonzert mit der „Blaskapelle Herrsching“**
beim Rathaus in Herrsching

14:00 Uhr **Festzug zum Schlossgarten**

14:15 Uhr **Eröffnung des Schlossgartenfestes durch
den 1. Bürgermeister Christian Schiller,
25 Jahre Partnerschaft Ravina-Romagnano**

14:30 Uhr **Unterhaltung mit der „Blaskapelle Herrsching“**

15:30 Uhr **Fischerstechen** (Anmeldung unter fischerkoenig@vomammersee.de)

17:30 Uhr **Mini-Dance** mit der Ballschule der Handballer und dem Tennisclub

18:00 Uhr **„Kzwoa“** Rock, Pop und Oberkrainer Schlager - Gefühl und Power aus dem Alpenland

18:30 Uhr **Kapelle „Kaiserschmarrn“** im Seehof

Sonntag, 3.8.2025

11:00 Uhr **Frühshoppen** - „Blaskapelle Herrsching“

12:00 - 15:00 Uhr **Seniorenachmittag der Gemeinde Herrsching**

(Die Ausgabe der Gutscheine erfolgt von 11:00 bis 13:00 Uhr vor dem Kurparkschlösschen)

mit der „Blaskapelle Herrsching“

15:00 Uhr **Sautrogrennen** (Anmeldung unter sautrogrennen@vomammersee.de)

17:30 Uhr **Mini-Dance** mit der Ballschule der Handballer und dem Tennisclub

18:00 Uhr **DJ**

Fleisch und Würstl vom Grill · Pizza · Hendl · Steckerlfische · Brotzeiten · Kaffee
Kuchen · Eis · Wein · Spirituosen · Sekt · Andechser Klosterbier · alkoholfreie Getränke
Bitte keine Taschen und Rucksäcke mitnehmen!

EINTRITT FREI

www.schlossgartenfest.org

Veranstalter: D'Herrschinger · Änderungen vorbehalten · Facebook: facebook.de/herrschinger · Instagram: [@dherrschinger](https://instagram.com/dherrschinger)

Herrschinger Schlossgartenfest 2025



Einladung zum Seniorennachmittag am Sonntag, den 03. August 2025

Die Gemeinde Herrsching veranstaltet dieses Jahr wieder einen „Seniorennachmittag“.

Hierzu sind alle Seniorinnen und Senioren, die in der Gemeinde Herrsching mit erstem Wohnsitz gemeldet sind und das 65. Lebensjahr erreicht haben oder in diesem Jahr vollenden, herzlich eingeladen.

Diese Einladung gilt auch für alle Bürgerinnen und Bürger mit Behinderung bzw. mit nachweislichem Handicap.

Die Ausgabe der Gutscheine erfolgt von 11:00 bis 13:00 Uhr vor dem Kurparkschlösschen.

Bus-Service für Breitbrunn und Widdersberg

Abfahrtszeiten:

11:15 Uhr auf dem Kirchplatz in Widdersberg und
11:30 Uhr Bushaltestelle „Obstgarten“ in Breitbrunn.

15:30 Uhr Rückfahrt nach Widdersberg und Breitbrunn (ehem. Getränkemarkt Schwarz)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Christian Schiller
1. Bürgermeister

Gemeinde Herrsching
Bahnhofstraße 12
82211 Herrsching a. Ammersee

Kontakt:
Telefon: 08152 374-11
E-Mail: info@herrsching.de



Gemeinde
Herrsching
Ammersee

www.herrsching.de

GEMEINDLICHER REDAKTIONS- SCHLUSS

Der nächste gemeindliche
Redaktionsschluss ist
Dienstag,
der 15. Juli 2025.

Aktuelle Beiträge und
Veranstaltungsmeldungen
senden Sie bitte an:
k.engelhardt@herrsching.de

Unsere Veranstaltungska-
lender finden Sie unter:
www.herrsching.de



Bleiben Sie auf dem
Laufenden...

...mit der
Herrsching-App

Apple:



Android:



776 - 2026
Herrsching
1250

HERRSCHING FEIERT 1250 JAHRE

Im Jahr 2026 feiert Herrsching 1250 jähriges Ortsjubiläum.

Ein ganzes Jahr voller Begegnungen, Erinnerungen und neuer Geschichten – zum Mitfeiern, Mitgestalten und Genießen. 2026 steht Herrsching ganz im Zeichen seines 1250-jährigen Jubiläums.

Helfen Sie mit!
1250jahreherrsching.de

Melden Sie sich gerne als HelferIn oder Helfer für das Fest an!



SITZUNG VOM 23. JUNI 2025 berichtet von Nicole Burk

++ Überwachung des fließenden Verkehrs: Vorstellung und Beitritt zum Zweckverband Kommunale Dienste Oberland ++ Festlegung der Höhe des Erfrischungsgeldes für den Wahldienst bei der Kommunalwahl 2026 ++

Überwachung des fließenden Verkehrs: Vorstellung und Beitritt zum Zweckverband Kommunale Dienste Oberland

Nachdem die bisherige Zweckvereinbarung mit der Stadt Germering zum Jahresende 2025 ausläuft, hatte sich der Gemeinderat bereits zuvor dafür ausgesprochen, die Überwachung des fließenden Verkehrs fortzusetzen. Hierzu wurde die Verwaltung beauftragt, eine geeignete Nachfolgeregelung zu erarbeiten.

Eine mögliche Zusammenarbeit wurden daraufhin mit dem „Zweckverband Kommunale Dienste Oberland“ (ZV KDO) erörtert. Sowohl die Polizeiinspektion Herrsching als auch benachbarte Kommunen äußerten sich positiv zur Kooperation mit dem Zweckverband und berichteten von durchweg guten Erfahrungen.

Der Geschäftsführer des Zweckverbandes Benjamin Bursic stellte in der Sitzung verschiedene Kooperationsmodelle vor und gab wichtige Informationen zur Umsetzung und zur Kostenstruktur: Die Körperschaft des Öffentlichen Rechts mit Sitz in Bad Tölz agiert als zentraler Dienstleister für seine 164 Mitgliedsgemeinden mit über einer Million Einwohnern. Zum Leistungsportfolio des Zweckverbandes gehören die Überwachung des fließenden und ruhenden Verkehrs sowie das Management für öffentlich-rechtliche Forderungen wie Grund- und Gewerbesteuer, oder Kita-Gebühren. Kommunen zahlen nur für die Leistungen, die sie tatsächlich in Anspruch nehmen. Mitgliedsbeiträge gibt es nicht, ebenso wenig eine Grund- bzw. Investitionsumlage.

Ein Prinzip des Zweckverbandes ist, dass keine Gewinnerzielungsabsicht besteht und die Bearbeitungsentgelte kostendeckend kalkuliert werden. „Wir zahlen Überschüsse im Rahmen von nachträglichen Preissenkungen zurück“, berichtet Bursic. Seit 2023 erfolge eine rückwirkende Preissenkung der Überwachungsstunden im fließenden und ruhenden Verkehr. „Wir überwachen derzeit mit 25 eigenen Mitarbeitern, 20 Messfahrzeugen und 20 Blitzanhängern fast 3.000 Messstellen. Aktuell liegen wir bei ungefähr 26.000 Überwachungsstunden im Jahr“.

Dass „Verkehrsüberwachung wirkt“ beschreibt der ZV Geschäftsführer anhand eines Beispiels. Eine Untersuchung der Gemeinde Gauting aus dem Jahr 2013 habe ergeben, dass

es dort häufige und hohe Geschwindigkeitsüberschreitungen gab – in der Karte markiert durch fünf rote Gefahrenpunkte. Elf Jahre später gibt es keinerlei „Gefahrenpunkte“ mit zu hohen Geschwindigkeiten mehr. Die Karte weist nur mehr grüne Markierungen auf.

Aus Sicht der Herrschinger Verwaltung erscheint eine Mitgliedschaft zum Zweckverband Kommunale Dienste Oberland sinnvoll. Daher stimmte auch die überwiegende Mehrheit des Rates dafür, dass die Gemeinde als Mitglied dem Kommunalen Zweckverband Oberland zum 1. Januar 2026 beitrifft und ihm zunächst die Überwachung des fließenden Verkehrs überträgt.

Festlegung der Höhe des Erfrischungsgeldes für den Wahldienst bei der Kommunalwahl 2026

Für die Kommunalwahlen im nächsten Jahr mit Wahlleiter Hans Wannemacher und dem stellvertretenden Wahlleiter Andreas Lindig benötigt die Gemeinde rund 200 ehrenamtliche Wahlhelfer. Für diese gab es bei der vergangenen Wahl in 2020 ein Erfrischungsgeld in Höhe von 120 Euro (pro Wahlhelfer). Für 2026 soll die Höhe der Pauschale variieren, so der Vorschlag der Verwaltung. Statt bisher 120 Euro soll es für Wahlvorsteher, Schriftführer und Stellvertreter 130 Euro, für die Beisitzer hingegen nur noch 110 Euro geben. „Unser Ansatz war es, die verantwortungsvolleren Positionen höher zu entlohnen“, erklärte die 2. Bürgermeisterin Christina Reich. Dies kam bei den Gemeinderäten nicht gut an.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig abgelehnt. Somit bleibt es bei der Erfrischungspauschale von 120 Euro für alle Positionen. Sollte es am 22. März zu einer Stichwahl kommen, erhalten die Wahlvorsteher, Schriftführer und Stellvertreter 30 Euro und die Beisitzer 20 Euro.

Nächste Gemeinderatssitzung:

Mo., 21.07.2025

19 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal



Die 17 Stationen für Sport und Spiele kam bei den Teilnehmern gut an.

Zum zweiten Mal: Die inklusive Allstars Sportparty

Eine Sportfest für alle veranstaltet von der Inklusionsbeirat und der TSV Herrsching

Die Voraussetzungen hätten besser nicht sein können: Schönstes Wetter, gute Laune und der alte Sportplatz als ideale Location – rund 200 Menschen mit und ohne Einschränkungen feierten am letzten Samstag im Mai die „Inklusive Allstars Sportparty“. Dennoch hätten sich die Veranstalter mehr Teilnehmer mit Beeinträchtigungen gewünscht. „Nur eine Handvoll haben mitgemacht“, sagte Hans Wannemacher vom Inklusionsbeirat. Leider hätten viele Einrichtungen aus dem Landkreis gefehlt, obwohl man alle angeschrieben habe. „Vielleicht lag es am verlängerten Wochenende aufgrund des Feiertags am Donnerstag“, bedauerte Wannemacher. Dennoch sei die Party ein voller Erfolg gewesen und Sport-

ler, Familien und Freunde erleben einen Tag voller Bewegung, Spaß und Gemeinschaft.

Alle acht Abteilungen des TSV Herrsching waren mit insgesamt 17 Spiel- und Sportstationen auf dem alten Sportplatz vertreten – egal ob man an der Torwand Fußballspielen, Handballspielen, an der Mini-Stockschützenbahn sein Glück versuchen oder sich im Volleyballbereich austoben wollte, für jeden war etwas dabei. Außerdem gab es einen Rollstuhl Parcours, um Gleichgewichtsgefühl und Kraft zu trainieren. Zu den Spielstationen gehörten außerdem Dosenwerfen, Tauziehen, ein Angelspiel und Tischtennis.

Ein Weltrekord im 10.000 Meter-Lauf geknackt
Höhepunkt des Events war der

Weltrekordlauf über 10.000 Meter auf der Wiese des Sportplatzes. „Wir haben insgesamt 200 Meter abgesteckt“, sagte Wannemacher. Rund 50 Teilnehmer liefen 50 oder 150 Meter, sowohl aktive Sportler als auch die Jüngsten mit gerade mal vier Jahren. Angeführt wurden die Läufer vom ehemaligen Handball-Kapitän Christoph Otter, der auf dem Fahrrad als Pacemaker die Strecke begleitete und dadurch 50 Runden à 200 Meter abfahren musste. Nicht ganz leicht sei der Lauf auf dem Rasen gewesen, bestätigte Wannemacher. Einige Teilnehmer seien sogar barfuß gelaufen, räumte er ein. Nach 27 Minuten und 50 Sekunden waren die 10.000 Meter geknackt. Alexander Tropschug,

der König vom Ammersee und Moderator der Veranstaltung, verkündete durchs Mikrofon: „Der olympische Rekord der Herren mit 26:43 Minuten wurde zwar nicht geknackt, dafür aber der Rekord bei den Frauen, der bei 27:58 Minuten liegt“. Ein Grund zur Freude war es allemal, was alle Beteiligten durch fröhliche Jubelrufe zum Ausdruck brachten. Nächstes Jahr soll es eine Wiederholung geben. Für alle, egal ob beeinträchtigt oder nicht. „Wenn wir die Veranstaltung so weiterführen und diese in allen Bereichen vorantreiben, dann könnte das Wort „Inklusion“ bald hinfällig sein“, hofft Hans Wannemacher. ■

Für Sie berichtete Nicole Burk.

Sauber g'spart!

Mit Gas, Ökostrom und Wärme.

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

TOP AUSGESTATTET – DIREKT VERFÜGBAR



MAZDA CX-5

als Tageszulassung

SIE SPAREN¹⁾

8.258 €

- EZ 17.03.2025, 50 km
- Automatik- Getriebe, Lederausstattung
- Voll-LED-Scheinwerfer, 360 Grad Mo-
- Geschwindigkeitsregelanlage

Barpreis²⁾: **39.980 €**

MAZDA CX-30

als Vorführwagen

SIE SPAREN¹⁾

7.198 €

- EZ 10.2024, 11.225 km
- Automatikgetriebe
- Heck u. Seitenscheiben abgedunkelt
- Navigationssystem

Barpreis³⁾: **28.690 €**

MAZDA MX-30 R-EV

als Tageszulassung

SIE SPAREN¹⁾

16.259 €

- EZ 11.2024, 100 km
- Voll-LED-Scheinwerfer, 360 Grad Monitor
- Head-up Display, Glasschiebedach
- Spurhalteassistent mit Lenkunterstützung

Barpreis⁴⁾: **29.980 €**

Energieverbrauch kombiniert für den Mazda CX-5: 7,2 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert: 163 g/km. CO₂-Klasse: F.
Energieverbrauch kombiniert für den Mazda CX-30: 6,0 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert: 136 g/km. CO₂-Klasse: E.
Energieverbrauch gewichtet kombiniert für den Mazda MX-30 R-EV: 1,0 l/100 km und 17,5 kWh Strom/100 km.
CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 21 g/km. CO₂-Klasse: B. Kraftstoffverbrauch und CO₂-Klasse bei entladener Batterie:
7,6 l/100 km. CO₂-Klasse: F.

Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO₂-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

1) Gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbar ausgestatteten, nicht zugelassenen Neuwagen.

2) Barpreis für einen Mazda CX-5 e-Skyactiv G 194 6AT Exclusive-Line | 2,5 l Benziner 143 kW (194 PS).

3) Barpreis für einen Mazda CX-30 e-Skyactiv G 140 Homura | 2,5 l Benziner 103 kW (140 PS).

4) Barpreis für einen Mazda MX-30 e-Skyactiv R-EV Prime-Line | 0,9 l Benziner + Elektro 125 kW (170 PS).

Alle Preise zzgl. Zulassungskosten.

Beispielfotos von Fahrzeugen der jeweiligen Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes.

AUTOHAUS CZASNY GMBH
Gewerbestraße 58 · 82211 Herrsching
Tel. 49 8152 3798 3 · www.czasny.de



Humble Guys Band

Feierstimmung und soziales Engagement 15 Jahre Rotary Club Wörthsee – Familienfest auf dem Landgut Schernthaner zugunsten schwerstkranker Kinder

Livemusik, Clownerie, Streicheltiere sowie Dosenwerfen und große Tombola. Der Rotary Club Wörthsee feiert sein 15-jähriges Bestehen und lädt aus diesem Anlass am 19. Juli zu einem bunten „Familienfest am Hof – Jahrmarkt, um Familien in Not zu helfen“ ein. Die Veranstaltung auf dem Landgut Schernthaner in Breitbrunn findet im Anschluss an die Gründungsfeier des Rotary Clubs statt und verbindet Feierstimmung mit sozialem Engagement. Ein Teil des Erlöses kommt der Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (AKM) zugute, die Familien mit schwerst- oder unheilbar kranken Kindern in ganz Bayern begleitet – direkt zu Hause, mit medizinischer, psychologischer und praktischer Unterstützung.

Ein Familienfest für Groß und Klein: So spielt die Blues- und Rockband „Humble Guys Band“, Clown Lupino sorgt für Spaß und Unterhaltung, Kunstwerke aus der Region sind in einer Ausstellung zu bewundern. Außerdem sind eine große Tombola, Tattoos, Entenangeln, Dosenwerfen und Fahren mit Tret-Go-Carts geboten. Auch für die Kulinarik ist gesorgt mit Grillspezialitäten, großem Kuchenbuffet und vielem mehr.

Kinder und Erwachsene können unter anderem die Barockesel Rudi und Robby sowie die Hausesel Paula und Georgie sowie Wollschweine, Zwergziegen, Schwarznasen und Hofhund Barney erleben.

Das multiprofessionelle AKM-Team aus Ärztinnen, Pflegekräften, Psychologinnen, Sozialpädagog*innen und Ehrenamtlichen betreut aktuell über 950 betroffene Familien. Ob ein Kind mit einem schweren Herzfehler zur Welt kommt, an Krebs erkrankt oder mit einer chronischen Krankheit kämpft – das Team der Stiftung ist da, wenn der Alltag zerbricht. Und bleibt an der Seite der Familien – oft über Monate oder Jahre. Denn Kinder, die nicht mehr gesund werden – wie auch ihre Familien – verdienen alles: Würde, Liebe und Fürsorge.

„Besuchen Sie das Familienfest und unterstützen Sie mit Ihrer Teilnahme die wertvolle Arbeit der Stiftung AKM. Gemeinsam schenken wir Familien in unserer Region Hoffnung, Halt und ein Stück Normalität in schweren Zeiten“, betonen Rotary-Präsident Holger Hamann und AKM-Leiterin Christine Bronner. ■

Artikel und Foto: HS

Rotary Club Wörthsee

Der Rotary Club Wörthsee engagiert sich seit seiner Gründung für Kinder und Familien in schwierigen Lebenslagen – mit Herz, Tatkraft und nachhaltigem Einsatz, lokal, regional und international. So unterstützen die Rotarier auch Projekte für Kinder in Not im afrikanischen Eswatini. Lokal und regional helfen sie außerdem der Wasserwacht Wörthsee, der Tafel in Gilching und setzen sich für Natur und Umweltschutz ein. Unter anderem sind sie für den Bohlenweg durch das empfindliche Naturschutzgebiet Bacherner Moos verantwortlich. Derzeit zählt der 2010 gegründete Rotary Club Wörthsee rund 30 Mitglieder.

Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (AKM)

Seit 2004 betreut die Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München Familien mit unheilbar kranken und lebensbedrohlich schwersterkrankten Ungeborenen, Neugeborenen, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie Elternteilen in ganz Bayern – so auch im Landkreis Fürstenfeldbruck. Dabei wird das Team aus Kinderhospizfachkräften, Sozialpädagog*innen, Psycholog*innen, Kinderkrankenpflegefachkräften und Kinderärzt*innen von etwa 300 Ehrenamtlichen in den Bereichen Krisenintervention, Familienbegleitung und Öffentlichkeitsarbeit unterstützt. Ziel ist es – getreu dem Motto „Nicht das Leben mit Tagen, sondern die Tage mit Leben füllen“ – den Familien in dieser schwierigen Zeit eine feste Stütze zu sein und Momente der Sicherheit, Geborgenheit und Normalität zu schenken.



Die beiden Medizinstudentinnen Elisabeth und Angelika Kreuz in Kalkutta



Elisabeth Kreuz mit den Schützlingen im Nirmala Kennedy Centre von Mutter Teresa

45 Jahre Indienhilfe e.V. in Herrsching

Anfänge als Studentinnen-Initiative – globale Verantwortung bis heute fest im Blick

45 Jahre Indienhilfe, 40 Jahre Weltladen, 30 Jahre seit dem ersten Besuch einer Herrschinger Delegation in Chatra bei Kolkata 1995, 20 Jahre offizielle Städtepartnerschaft Herrsching – Chatra (nach dem Freundschaftsvertrag von 1996), 15 Jahre Stiftung „Hilfe für Indien“ – das Jahr 2025 hält für die Herrschinger Indienhilfe eine ganze Reihe an Jubiläen bereit!

Alles fing 1979 mit einem zweimonatigen Arbeitsaufenthalt der Herrschinger Medizinstudentinnen Elisabeth und Angelika Kreuz, im Nirmala Kennedy Centre von Mutter Teresa, in Kalkutta an. Erschüttert von ihren Erfahrungen, in welchem Elend viele Menschen, ganze Familien, auf Kolkatas Straßen hausten, sammelten sie nach ihrer Rückkehr Spenden im Familien- und Freundeskreis sowie bei Dia-Vorträgen, um obdachlose Kriegsflüchtlinge aus Bangladesch auf dem Land durch den Bau von Hütten mit Parzellen für den Reisanbau zu unterstützen. Die Hilfsbereitschaft war groß und schnell war klar, dass die Gelder nicht mehr privat nach Indien weitergeleitet werden

konnten. Am 4. Juli 1980 wurde die Indienhilfe e.V. offiziell als gemeinnütziger Verein gegründet. Gemäß seiner Satzung finanzierte der Verein seither nicht nur soziale Programme örtlicher Partnerorganisationen für besonders benachteiligte Bevölkerungsgruppen in Westbengalen und darüber hinaus, sondern setzte sich auch bei uns für die Veränderung der globalen Ungerechtigkeit ein.

Nach dem Studienabschluss konnte Elisabeth mit Hilfe der Karl Kübel Stiftung in Bensheim ab 1985 einen kleinen Büroraum für die Indienhilfe im Herrschinger „Kommunikationszentrum KommHer“ in der Seestraße anmieten. Ein Wohnzimmer-Sideboard im Büro diente ab Februar 1985 als erster „Dritte-Welt-Laden“ der Indienhilfe. Der Verkauf von fair gehandelten Lebensmitteln und Kunsthandwerk sollte den ausgebeuteten ProduzentInnen in der „Dritten Welt“ durch gerechte Löhne und bessere Arbeitsbedingungen einen Ausweg aus der Armut ermöglichen. Von einer Tee-Kooperative in Tripura importierte der Weltladen Tee und verkaufte ihn bundesweit an an-

dere Weltläden. 1986 erfolgte der Umzug von Indienhilfe und KommHer in die „Alte Schule“, Luitpoldstr. 20, mit einer moderaten Miete an die Gemeinde. Erst 2007 konnte der Raum der umgezogenen Herrschinger Bücherei hinzugemietet werden und der Weltladen hatte endlich adäquat Platz.

Die Indienhilfe vernetzte sich mit anderen „Indien-Vereinen“ in Deutschland und es wurden gemeinsame Tagungen organisiert, um über weltweite Ausbeutungsstrukturen zu informieren. Die Indienhilfe gab mit dem Verlag „Durga Press“, einem Zweckbetrieb, einen Indien-Newsletter mit Informationen aus Indien heraus, bis das neue Internet dies überflüssig machte und übersetzte und veröffentlichte u.a. indische Publikationen zur „Globalen Erwärmung als Fall von Öko-Kolonialismus“ und über „People’s Science“, das Wissen von Bauern und Indigenen Völkern Indiens. Die „Förderung der Erziehung“, aber auch die „Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens“ sind seit Beginn fest in der Satzung verankert.

- Ab 1990 konzentrierte sich die Indienhilfe auf die eigene Region im Landkreis Starnberg, insbesondere in Herrsching. Durch professionelle Bildungsangebote für Schulen will die Indienhilfe vor allem Kindern und Jugendlichen globale Zusammenhänge näherbringen und zu einer Veränderung des eigenen Lebensstils zu mehr Nachhaltigkeit anregen.

- In den Jahren 1992, 1997, 1998, 2004, 2006, 2007 sowie 2017 ermöglichten, über Monate hinweg intensiv vorbereitete Gruppenreisen, vielen Menschen aus der Umgebung Einblicke in die Lebenssituation in den Projektgebieten Westbengalens. Lebensgeschichtliche Interviews vertieften die Begegnungen. Fast alle Teilnehmenden engagierten sich danach für die „Eine Welt“, oft im Rahmen der Indienhilfe bzw. im Rahmen der 1990 entstandenen „Indiengruppe Vikas“ am Christoph-Probst Gymnasium Gilching.

- Über die Jahre gab es regelmäßige Ausstellungen zu Indien-Themen im Kurpark-

schlösschen Herrsching mit Schulklassenführungen.

• Die Indienhilfe lädt regelmäßig indische Projekt-Mitarbeiter nach Herrsching zu Arbeitsgesprächen ein, aber auch für Begegnungen mit Schulklassen an Schulen, bislang Christian Morgenstern Schule und das Christoph-Probst-Gymnasium sowie die Montessori-Schule Inning, die Spendenaktionen durchführen und mit Schulklassen in Chatra Bilder und Briefe austauschen.

• Im Jahr 1994 beschloss der damalige Gemeinderat der Gemeinde Herrsching der Gemeinde Chatra eine freundschaftliche Beziehung anzubieten. Und so wurde im Jahr 1995 diese Freundschaft in Chatra in Anwesenheit einer großen Herrschinger Delegation und des deutschen Generalkonsuls Kolkata bestätigt und dann im Kurparkschlösschen als Vereinbarung im Rahmen eines Festakts am 12.11.1996 durch Bürgermeister Adolf Wexlberger und Panchayat Pradhan Swaraj Misra unterzeichnet. Am 30.07.2005 wurde dieses Abkommen durch den Gemeinderat verabschiedeten neuen Vertrag über die Ausgestaltung der Partnerschaft bei einem Festakt in Anwesenheit des indischen Generalkonsuls und seines Stellvertreters aus München von Bürgermeiste-

rin Christine Hollacher und Panchayat Pradhan Pranab unterzeichnet. „Die Beziehung soll sich neben vielfältigen persönlichen Kontakten der Bürgerinnen und Bürger auch in vielfältigen Kontakten zwischen den Gemeindeverwaltungen entfalten. Für ein faires Miteinander der Völker, soll sie bei allen Gemeindemitgliedern internationales Denken fördern und dazu führen, dass globale Zusammenhänge die Entscheidungen im täglichen Leben maßgeblich beeinflussen.“

• Die Indienhilfe und die Gemeinde Herrsching haben in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Chatra in der Folge eine Oberflächen-Trinkwasseranlage für einen bedürftigen Ortsteil Chatras konzipiert und finanziert, neben Beiträgen des indischen Staates.

• Ein gewaltiger Schritt vorwärts für die Indienhilfe war Ende 2010 die Errichtung der Stiftung „Hilfe für Indien“ durch ein Stifter-Ehepaar, mit der Umschichtung des Stiftungsvermögens in den Kauf des Grundstücks mit der „Alten Schule“ von der Gemeinde Herrsching. Seither „Welthaus „Alte Schule““ genannt. Die Indienhilfe konnte zwei weitere Räume anmieten, die im 1. Obergeschoss die Eine-Welt-Präsenz-Bibliothek und das Büro der Bildungsreferentin „Eine Welt-Station für Glo-

bales Lernen“ und der Eine Welt-Promotorin Oberbayern Süd, im Rahmen eines bundesweiten Programms, beherbergen. Der „Saal“, das letzte verbliebene Klassenzimmer in seiner ursprünglichen Gestalt, wird von der Stiftung für Veranstaltungen vermietet. Auch die Indienhilfe nutzt diesen für Ausstellungen, Workshops und Fortbildungen, für Vernetzungstreffen und für kulturelle „Indien-Veranstaltungen“, um den Menschen in und um Herrsching die Vielfalt der indischen Literatur, Musik und Kunst näher zu bringen.

Das Jubiläum der Vereinsgründung feiert der Verein im Rahmen der Bayerischen Eine-Welt-Tage, am ersten Juli-Wochenende im Kongress-Zentrum in Augsburg. Gemeinsam mit vielen anderen bayerischen Eine-Welt-Akteuren wird die Indienhilfe dort ihre Arbeit der letzten Jahrzehnte an einem Infostand präsentieren. Mit den Vereinsmitgliedern und allen Interessierten wird das Jubiläum im Rahmen der Jahres-Mitgliederversammlung am Samstag, 20. September 2025, gefeiert.

Rund um das Indienhilfe-Jubiläum, findet unter dem Motto

„Indien im Welthaus“ eine Reihe von Indien-Veranstaltungen im Welthaus „Alte Schule“ in Herrsching statt, wo auch die Indienhilfe ihre Räume hat.

• Den Auftakt machte am Mittwoch, 18. Juni 2025, das Konzert des Talab Khan Projects mit Tänzerin Savita Kalbeliya aus Rajasthan, das Wüstensound und den weltberühmten Kalbeliya Gypsie-Dance.

• Am Donnerstag, 3. Juli 2025, fand das Konzert „Jazz trifft Indien“ mit Kilian Sladek Trio feat. Amit Mishra statt, bei dem sich die Welten des europäischen Modern Jazz und der traditionsreichen indischen Musik begegnen.

• Am Donnerstag, 7. August 2025, folgt ein weiteres indisches Konzert im Welthaus. Unter dem Titel „Laya meets Jazz“ präsentieren der Allgäuer Musiker Magnus Danner und die indische Sängerin Sivani Sarasvatula ein Programm, das sie aus klassischer indischer Musik mit Klangeinflüssen aus dem Jazz entwickelt haben. ■

Artikel und Fotos: HS

Alle Informationen über uns und unseren Veranstaltungen finden Sie unter:
www.indienhilfe-herrsching.de

Indienhilfe Herrsching Bücherverkauf

Aufgrund der erfolgreichen ersten beiden Sonderverkäufe im Januar und Februar findet im Sommer ein weiterer Sonderverkauf am Samstag, den 12. Juli 2025 von 10 bis 16 Uhr Antiquariat im Weltladen der Herrschinger Indienhilfe statt.

Schwerpunkte sind diesmal, neben Kunstbänden, literarische Reiseliteratur aus drei Jahrhunderten, Märchen aus aller Welt, Kinderbücher sowie ein großes Schallplatten- und CD-Sortiment. Es werden Bücher von 1 bis 3 Euro, mit Ausnahme einiger antiquarischer Besonderheiten, jede

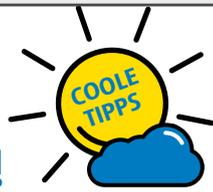
Schallplatte & CD 2 Euro angeboten. Auch während des Jahres finden Buchliebhaber im Weltladen-Antiquariat ein reiches Sor-

timent, großenteils thematisch und alphabetisch sortiert.

Artikel: HS

Antiquariat im Weltladen der Herrschinger Indienhilfe e.V.:
3. Sonderverkauf 2025: Samstag, 12. Juli 2025
www.indienhilfe-herrsching.de

GESUND DURCH DIE SOMMERHITZE!



Gestalten Sie Ihren Alltag an den heißen Tagen des Sommers anders als sonst: Verlegen Sie Ihre Aktivitäten und Sport in die Morgenstunden und nutzen Sie den Schatten in Parks und Gärten. Denken Sie auch an luftige Kleidung, eine Kopfbedeckung und Sonnenschutz.



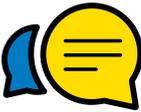
▶ GESUND TRINKEN ...

- ca. 2 bis 3 Liter Getränke vor allem Wasser, ungesüßte Tees oder Saftschorlen
- in Ruhe, über den Tag verteilt, auch unterwegs und nicht eiskalt
- Wichtig: Bei Vorerkrankungen, insbesondere Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die Trinkmenge mit der Ärztin/dem Arzt abklären.



▶ GESUND ESSEN ...

- Obst, Gemüse, Blattsalate
- leichte Speisen



▶ KONTAKT AUFNEHMEN MIT ...

- Ärztinnen und Ärzten (z.B. bei Medikamentenanpassungen und/oder bei unten stehenden Symptomen)
- Angehörigen oder Nachbarn (z. B. Einkäufe übernehmen)



▶ KÖRPER KÜHLEN MIT ...

- feuchten Tüchern
- Fußbädern, Wasserspray, Duschen



▶ WOHNUNG KÜHLER HALTEN ...

- durch Rollläden, Vorhänge, Fensterläden
- lüften in der Nacht
- Ziel: unter 26 °C bleiben



▶ GUT SCHLAFEN DURCH ...

- Wechsel in kühlere Räume
- leichte Bettdecke und Schlafkleidung
- Wärmflasche mit kaltem Wasser

Beachten Sie bitte die Hitzewarnungen des Deutschen Wetterdienstes im Radio, in der Zeitung oder unter www.dwd.de

Kontaktieren Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt bei folgenden Symptomen:

- Erschöpfung
- Übelkeit
- Appetitlosigkeit
- erhöhte Temperatur oder Fieber
- Blässe/Röte
- Kurzatmigkeit
- Muskelschmerzen
- Kopfschmerzen
- Verwirrtheit
- Infektion
- Schwindel
- Unruhe
- Verstopfung

BZgA Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

GESUNDAKTIV älter werden

MEHR INFORMATIONEN www.gesund-aktiv-aelter-werden.de



Die Biotonne im Sommer Wöchentliche Leerung im Juli und August

Das Kommunalunternehmen für Abfallwirtschaft im Landkreis Starnberg weist darauf hin, dass die Biotonnen ab 1. Juli bis 31. August 2025 wieder wöchentlich geleert werden. Dieser zusätzliche Service wird 2025 zum letzten Mal angeboten. Die wöchentliche Leerung der Biotonne im Sommer wird ab 2026 nicht mehr stattfinden

Zum Hintergrund: Ab Oktober 2025 gelten neue Dienstleistungsverträge mit dem Entsorgungsunternehmen. In diesem Zusammenhang wurde auch die wöchentliche Leerung der Biotonne im Sommer auf den Prüfstand gestellt.

Das Ergebnis: Auch in den warmen Monaten Mai, Juni oder September kommt ein Großteil der Bürgerinnen und Bürger gut mit der zweiwöchentlichen Leerung zurecht. Des Weiteren erhöht sich das Volumen in der Biotonne im Sommer nicht, denn Rasenschnitt oder Zweige gehören weiterhin auf den Wertstoffhof oder direkt nach Hadorf in die Kompostieranlage und nicht in die Biotonne.

Die wöchentliche Abholung im Juli und August ist somit nicht zwingend nötig. Gleichzeitig entstehen durch zusätzliche Touren hohe Kosten, ohne dass tatsächlich mehr Bioabfall anfällt. Aus Verantwortung gegenüber Umwelt und Gebührenhaushalt hat sich das Kommunalunternehmen daher entschieden, die wöchentliche Sommerleerung künftig nicht mehr fortzusetzen.

Richtiges Verhalten im Sommer – Für weniger Gerüche in der Biotonne

Für die warmen Sommermonate empfiehlt das AWISTA Starnberg KU, folgende Tipps zu beachten, um Schädlingsbefall zu verhindern und Gerüchen vorzubeugen:

- Es beginnt bereits in der Küche: Sammeln Sie Küchenabfälle am Besten in verschließbaren Sammelbehältern und entleeren Sie diese möglichst täglich in Ihrer Biotonne. Wickeln Sie nasse, faulende oder arg stinkende Abfälle in ein wenig (!) Zeitungspapier ein, bevor Sie diese in die Biotonne geben.
- Auch die Tonne selbst sollte im Sommer grundsätzlich stets geschlossen bleiben. Feuchtigkeit hin oder her: Auch durch nur spaltbreit geöffnete Tonnendeckel gelangen Fliegen zur Eiablage hinein. Öffnen Sie den Tonnendeckel daher nur bei Zugabe Ihrer Küchen- und Gartenabfälle und achten Sie darauf, dass der Tonnendeckel richtig schließt.
- Füllen Sie direkt nach der Leerung eine kleine Lage geknülltes Zeitungspapier in Ihre Tonne. Verwenden Sie allerdings bitte kein Hochglanzpapier aus Magazinen. Die Tageszeitung und kostenlose Regionalzeitungen eignen sich wunderbar für die Tonne. Küchenpapier ist auch erlaubt, eignet sich aber aus ökologischen und finanziellen Gründen nicht dafür, es mas-

senhaft für die Entsorgung von Biogut zu verwenden.

- Haben Sie Einfluss auf den Standort, wählen Sie ein möglichst kühles, vor allem aber schattiges Plätzchen für Ihre Biotonne aus, denn Hitze fördert den Zersetzungsprozess. Im Schatten heizt Ihre Tonne nicht so sehr auf und die Abbauprozesse werden nicht auch noch beschleunigt.
- Wichtig: Die Biotonne sollte auf keinen Fall in geschlossenen Räumen oder Garagen aufgestellt werden. Dort ist der Luftwechsel zu gering und es können sich Pilzsporen in der Raumluft ansammeln.

- Gras- und Grünschnitt sollte etwas angetrocknet sein, bevor es in die Tonne kommt. Für Rasenschnitt und Gartenabfälle stehen außerdem die Wertstoffhöfe, Grüngut-sammelstellen und unser Grüngut-BigBag zur Verfügung.
- Wenn es möglich ist, geben Sie immer wieder eine Schicht „Strukturmaterial“ in die Biotonne, wie z. B. Strauchschnitt oder Holzeinstreu, jedoch auf keinen Fall mit Kot und Urin verschmutztes Einstreu sowie Katzenstreu. ■

Artikel und Foto: HS

Das AWISTA Starnberg KU bittet auch darum, die Biotonne nicht zu überfüllen oder falsch zu befüllen. Was in die Biotonne gehört, können die Kunden unter <https://www.awista-starnberg.de/bioabfall> nachlesen.

Bei Fragen zur Abfallentsorgung rufen Sie unsere Service-Zentrale unter Telefon 08151 2726-0 von Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 16:00 Uhr und freitags von 08:00 bis 13:00 Uhr an.

Jahresgebühren für die Abfallentsorgung am 1. Juli 2025 fällig

Das Kommunalunternehmen AWISTA-Starnberg teilt mit, dass zum 1. Juli 2025 die jährlichen Abfallgebühren fällig werden, sofern sich Kundinnen und Kunden für die jährliche Zahlungsweise entschieden haben.

Diejenigen Kundinnen und Kunden die dem Kommunalunternehmen keine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beträge pünktlich zu überweisen, um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden.

WICHTIG: Kunden, die ihre Abfallgebühren halb- oder vierteljährlich entrichten, sind von diesem Zahlungstermin nicht betroffen. ■

Artikel: HS

Bei Fragen zur Abfallentsorgung rufen Sie unsere Service-Zentrale unter Telefon 08151 2726-0 von Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 16:00 Uhr und freitags von 08:00 bis 13:00 Uhr an.



Hospizverein
im Pfaffenwinkel e.V.
für einander da sein

Wer hält dir die Hand in deinen letzten Tagen?

Der Hospizverein im Pfaffenwinkel begleitet Menschen am Lebensende mit Würde, Nähe und Zeit – auch ambulant bei dir vor Ort.

www.hospiz-pfaffenwinkel.de/ambulanz

Jetzt informieren!

Spendenkonto IBAN: DE61 7035 1030 0000 8662 28

Mediadaten erwünscht?

www.ikos-verlag.de



La Dolce Vita

RISTORANTE - PIZZERIA - EISCAFE

aromatische

knackig

Pilzgerichte und Frische Salate



Seestr. 52 · 82211 Herrsching a. Ammersee
Telefon 0 81 52/68 05 oder 96 66 99 · Fax 0 81 52/96 66 98
info@ristorante-la-dolce-vita.com · www.ristorante-la-dolce-vita.com

ÖFFNUNGSZEITEN: Täglich von 12 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 23 Uhr

GELATO ARTIGIANALE - Eis aus eigener Herstellung!
Genießen Sie Ihren Eisbecher auf unserer Sommerterrasse!

HEIMSERVICE · PARTYSERVICE



Prüfer, Trainer und Prüflinge des Herrschinger-Budo-Vereins

Prüfungsmarathon beim Herrschinger Budo-Verein 28 Karateka aller Altersgruppen erkämpfen sich den nächsthöheren Gürtel

Eine Kyu-Prüfung bei hohen Temperaturen, ein Prüfungsmarathon, so kam es allen Beteiligten vor. Insgesamt 28 Karateka zwischen 5 und 62 Jahren stellten sich kurz vor den Pfingstferien in Herrsching der Kyu-Prüfung zum neuen Gürtel.

Zur Kontrolle des Könnens und der Abnahme der Prüfungen standen die Prüfer Alex Kaufmann (4. Dan) und Frank Schneider (3. Dan) bereit.

Für einige Karateka war es die erste Gürtelprüfung, andere legten bereits höhere Graduierungen ab.

Das aus Kihon, Kata, Bunkai und Kumite bestehende Prüf-

programm wurde von allen Teilnehmern entsprechend dem anvisierten Kyu-Grad mit Bravour und Kampfgeist dargeboten. Alle Prüflinge überzeugten mit herausragenden Leistungen, was dazu führte, dass sie die Prüfung erfolgreich bestanden haben.

Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Marc Thallmayr. Der junge Mann mit Trisomie 21 trainiert seit September 2024 in einer der regulären Trainingsgruppen und erkämpfte sich erfolgreich den gelb-weißen Gürtel.

Die Prüfer konnten sich davon überzeugen, dass alle Kara-

teka durch das regelmäßige Training große Fortschritte gemacht haben.

Dies verdanken sie den erfahrenen Trainern im Budo-Verein, deren Fachwissen und Engagement maßgeblich zum Erfolg der Prüflinge beigetragen haben. Diese Kyu-Prüfung war ein großer Erfolg und zeigt das hohe Niveau der Herrschinger Karate Sportler.

Vor den Augen der stolzen Eltern, Freunde und Familienangehörigen konnten alle Prüflinge mit glücklichen Gesichtern ihre Urkunden entgegennehmen. ■

Artikel und Foto: HS

Sie möchten mehr über Karate und die Angebote der Karateabteilung des Herrschinger Budo-Vereins erfahren?

Die Abteilung Karate des 1. Budo-Verein Herrsching e.V. bietet allen Interessierten von Montag bis Samstag ein vielfältiges Trainingsangebot an. Informationen über Karate und die Trainingsmöglichkeiten erhalten Sie unter <http://www.budo-herrsching.de> oder karate@budo-herrsching.de.

Herrschinger Spiegel nicht im Briefkasten?

Liebe Leserinnen und Leser,

falls Sie ein Werbeverbotsschild am Briefkasten kleben haben, dürfen wir leider unsere kostenlose Ortszeitung nicht einwerfen. Wenn Sie aber trotzdem den Herrschinger Spiegel haben möchten, können Sie einen der folgenden Abschnitte ausschneiden und mittels eines Klebefilmstreifen an Ihrem Briefkasten anbringen.

HERRSCHINGER SPIEGEL - ja bitte!

HERRSCHINGER SPIEGEL erwünscht!

**HERRSCHINGER SPIEGEL
ja
gerne!**

**HERRSCHINGER SPIEGEL
bitte
einwerfen!**

Falls der Herrschinger Spiegel dennoch nicht in Ihrem Briefkasten ist, informieren Sie uns bitte unter info@herrschinger-spiegel.de oder 0811 555 459 30



auch online!
www.herrschinger-spiegel.de



75 Jahre ESV Herrsching e. V.

Bei Kaiserwetter wurde am Samstag, den 28.06.2025 das 75-jährige Jubiläum des Vereins begangen. Ziel war es den Gästen einen unvergesslichen Tag zu bescheren. Früh am Morgen startete das Event mit einem Herrenturnier der Stockschützen. Es gab gleich zu Beginn einen Trompetengruß gespielt von Klaus Wirries, gefolgt vom Anschuss der Bürgermeisterin Christina Reich, die als Glückspatin des Vereins fungierte. Die Schützen mussten schwitzen, hatten aber im Verlauf eines sehr fairen Turniers am Ende alle gute Laune. Der Vorsitzende Werner Huber gratulierte dem SV Inning die mit einer Stocknote von 12:4 das Turnier für sich entschieden. Die Schützen waren Thomas Bauer, Markus Basel, Johann Freymann und Heinrich Leitner. Den zweiten Platz belegten die Stockschützen des TSV Türkenfeld mit 10:6

Punkte und auf Nummer drei kam der ESV Herrsching auch mit 10:6 Punkten aber einer niedrigen Stocknote. Der Zufall wollte das alle als Blau-männer gekleidet waren. Es wurden die Preise überreicht und außerdem als Erinnerung jedem teilnehmenden Verein ein Gastgeschenk. Aber auch die Gäste hatten ihrerseits super Geschenke im Gepäck, vom Bierfass über Wimpel, bis hin zu einem tollen Schnapsbrett war vieles dabei. Nach einer Pause wurde es am Abend dann noch feierlicher. Der Vorsitzende begrüßte die Gäste aufs herzlichste und startete mit einem Rückblick auf die vergangenen Jahre. Es gab Ehrungen durch den anwesenden Landrat Stefan Frey, der Bürgermeisterin Christina Reich, den Vertretern der Eissportinstitutionen Robert Frank und Manfred Thurner. In den

Reden des Landrates und der Bürgermeisterin wurde der Verein natürlich auch für seine Leistungen der vergangenen 75 Jahre gelobt. Aber noch mehr für das Engagement der Mitglieder, das Dranbleiben, auch wenn es mal nicht so gut läuft, die hervorragende Pflege der Anlage und das spürbare Herzblut mit dem die Mitglieder die zahlreichen Aufgaben in ihrem Verein selbstverständlich im Ehrenamt übernehmen. Anschließend traten Herr Frey, Frau Reich und Herr Frank noch sportlich gegeneinander an. Sowohl beim Ministockschießen als auch auf der großen Bahn mit echten Stöcken ging es ehrgeizig zur Sache. Fazit, ein toller Sport der viel Spaß macht! Mit den Altbayerischen Wirtshausmusikanten gab es dann ein wunderschönes, sehr lustiges Unterhaltungsprogramm bis spät in die Nacht. Man



kann mit Gewissheit sagen, dass das Tagesziel erreicht wurde. ■

Artikel und Fotos: HS




„KRAFTTRAINING ist vielleicht DAS BESTE was wir für unsere GESUNDHEIT tun können.“

Roger Fielding, Tufts Uni Boston

STARTE JETZT!

Mo bis So
von 6 - 22 Uhr
geöffnet!

PHYSIOTHERAPIE und TRAINING
Prävention mit Kraft und Beweglichkeit für einen gesunden Rücken.

Wir beraten Dich gerne: 08152-9041361
Harald Kettel · Seestraße 7 · 82211 Herrsching · info@kraftvoll.fit

KRAFTVOLL
physio**training**

www.kraftvoll.fit



Handball F-Jugend mit neuen Rucksäcken

Dank der tollen Unterstützung von Helen Brugger (See-Apotheke & Nikolaus Apotheke)

langjährige Partnerin der Herrschinger Handballer, haben jungen Handballhelden nun brandneue Rucksäcke.

Die sind nicht nur top für Training und Spiele, sondern auch ein klasse Zeichen für den Teamgeist in der Mann-

schaft. Die Kinder freuen sich riesig! ■

Artikel und Foto: HS

Überregional werben!

Schalten Sie Ihre Anzeige in unseren Ortszeitungen.

- Verteilung an alle Haushalte
- Auslage in vielen Geschäften und im Rathaus
- Veröffentlichung auch online
- Leser aus Ihrer direkten Umgebung
- Hohe Beachtung durch die persönliche Berichterstattung aus dem Ort
- **Attraktive Anzeigenpreise**

- Gestaltung inklusive!

- Rabattstaffeln
- Kombinationsnachlässe
- Onlinewerbung direkt auf Zeitungs-Homepage möglich



IKOS VERLAG

Theresienstr. 73 | Hallbergmoos

0811 5554593-0 | info@ikos-verlag.de www.ikos-verlag.de



WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Feuerwehr Rettungsdienst	112
Polizei	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst.....	116 117
Kinderklinik Starnberg (ab 18:00 Uhr)	08151 182335
Giftnotruf München	089 19240
<hr/>	
Beratungsstelle Frauennotruf im LK Starnberg	08152 5720
Mo. 10 – 16 Uhr, Di. – Do. 10 – 17 Uhr, Fr. 10 – 14 Uhr und n. Vereinbarung	
Krisendienst Bayern (tägl. 24 Std.) unentgeltlich	0800 655 3000
Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not www.krisendienst-psychiatrie.de	
<hr/>	
Nummer gegen Kummer www.nummergegenkummer.de	
• Kinder- und Jugendtelefon (Mo-Sa 14-20 Uhr) unentgeltlich.....	116 111
• Elterntelefon (Mo-Fr 9-17, Di/Do 9-19 Uhr) unentgeltlich	0800 1110550
<hr/>	
Katholische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) unentgeltlich.....	0800 1110222
Evangelische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) unentgeltlich	0800 1110111
Anonyme Alkoholiker	030 206298212
<hr/>	
Apothekennotdienst-Hotline	0800 0022833
Handy 22833 www.apotheken.de/notdienste	
See-Apotheke, Seestr. 1, Herrsching	08152 8972
Sonnen-Apotheke, Bahnhofstr. 1, Herrsching	08152 8072
St. Nikolaus-Apotheke, Mühlfelder Str. 3, Herrsching	08152 92000
<hr/>	
Zahnärztlicher Notdienst	089 7233093
www.notdienst-zahn.de	
<hr/>	
Störungsstellen	
Energie Südbayern	08808 924350
Stromstörung	0941 28003366
AWA, 24-h-Rufbereitschaft Wasserversorgung	0171 5326004
Abwasser	0171 6280830

Orthopädie-Technik · Sanitätshaus



Zielonkowsky

Meisterbetrieb seit über 50 Jahren

- Maßanfertigung orthopädischer Einlagen
- Bandagen aller Art
- Kompressionstherapie
- Prothesen und Orthesen
- Reha - Hilfsmittel aller Art
- Verleih von Rollstühlen und Elektrofahrzeugen

82211 HERRSCHING · Mühlfelder Str. 24 · Tel. 08152/98 25-80 · Fax -81
E-Mail: tzielonkowsky@t-online.de · www.orthopaedietechnik-zielonkowsky.de

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Mo., 04.08.2025.

Anzeigen- / Redaktionsschluss: Mi., 23.07.2025, 9:00 Uhr

Herausgeber



IKOS VERLAG

Theresienstraße 73
85399 Hallbergmoos
Tel.: 0811 5554593-0
Fax: 0811 5554593-40
info@herschinger-spiegel.de
www.herschinger-spiegel.de

Facebook Sie finden uns auch auf facebook!

Erstausgabe: 11. Juli 2012

Auflage: 4.500 Exemplare

Druck: Ortmaier Druck
84160 Frontenhausen

Chefredaktion V.i.S.d.P.

Heiko und Christine Schmidt

Verlagsassistentz

Johanna Brandstetter

Art Direction

Satz | Layout | Anzeigengestaltung

Anja Heisig
Isabella Lukač
Eva Nebel

© Design/Layout/Grafik: IKOS Verlag

Für Sie berichteten in dieser Ausgabe

Nicole Burk
Sandra Eichner
Catharina Geiselhart

Die mit (HS) gekennzeichneten Artikel und Fotos sind eingesendete Berichte, die unter der ausschließlichen Verantwortung des der Redaktion bekannten Verfassers veröffentlicht werden.

Kostenlose Verteilung

an alle Haushalte in Herrsching, Breitbrunn und Widdersberg (Werbeverbote werden berücksichtigt!) sowie an zahlreiche Geschäfte im Gemeindegebiet.

• Auf www.herschinger-spiegel.de werden viele Beiträge auch mit weiteren Fotos veröffentlicht.

• Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der gekennzeichneten Verfasser und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Verlages dar.

• Leserbriefe stellen die Meinung des Verfassers dar. Die Veröffentlichung bzw. Kürzung von Leserbriefen behält sich der Herausgeber vor.

• Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet, es sei denn der Autor berücksichtigt eine entsprechende Regelung im Rahmen der genderneutralen Sprache / Schrift. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

• Für unverlangte Einsendungen von Fotos und Texten sowie die Richtigkeit der Angaben übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

• Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie Übernahme vom Verlag gestalteter Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

www.herschinger-spiegel.de

Aktuelle Informationen & Veranstaltungen



Immer aktuell!

ÜBER DEN WOLKEN

OPEN AIR FESTIVAL



12 STUNDEN
2 BÜHNEN
14 ACTS
TECHNO HOUSE TRANCE
EDITION #4

23. ————— AUGUST
HALLBERGMOOS

TICKETS

UNTER

WWW.UEBER-DEN-WOLKEN-FESTIVAL.DE